Duravit AG
Werderstr. 36
78132 Hornberg
Telefon +49 7833 70 0
Telefax +49 7833 70 289
info@duravit.de
www.duravit.de

Duravit Austria GmbH
Industriezentrum NÖ-Süd,
Straße 2a/M38
2355 Wiener Neudorf
Telefon +43 2236 677 033 0
Telefax +43 2236 677 033 10
info@at.duravit.com
www.duravit.at

Duravit Schweiz AG
Bahnweg 4
5504 Othmarsingen
Telefon +41 62 887 25 50
Telefax +41 62 887 25 51
info@ch.duravit.com
www.duravit.ch

Leben im Bad
Living bathrooms



Pool

Bedienungsanleitung

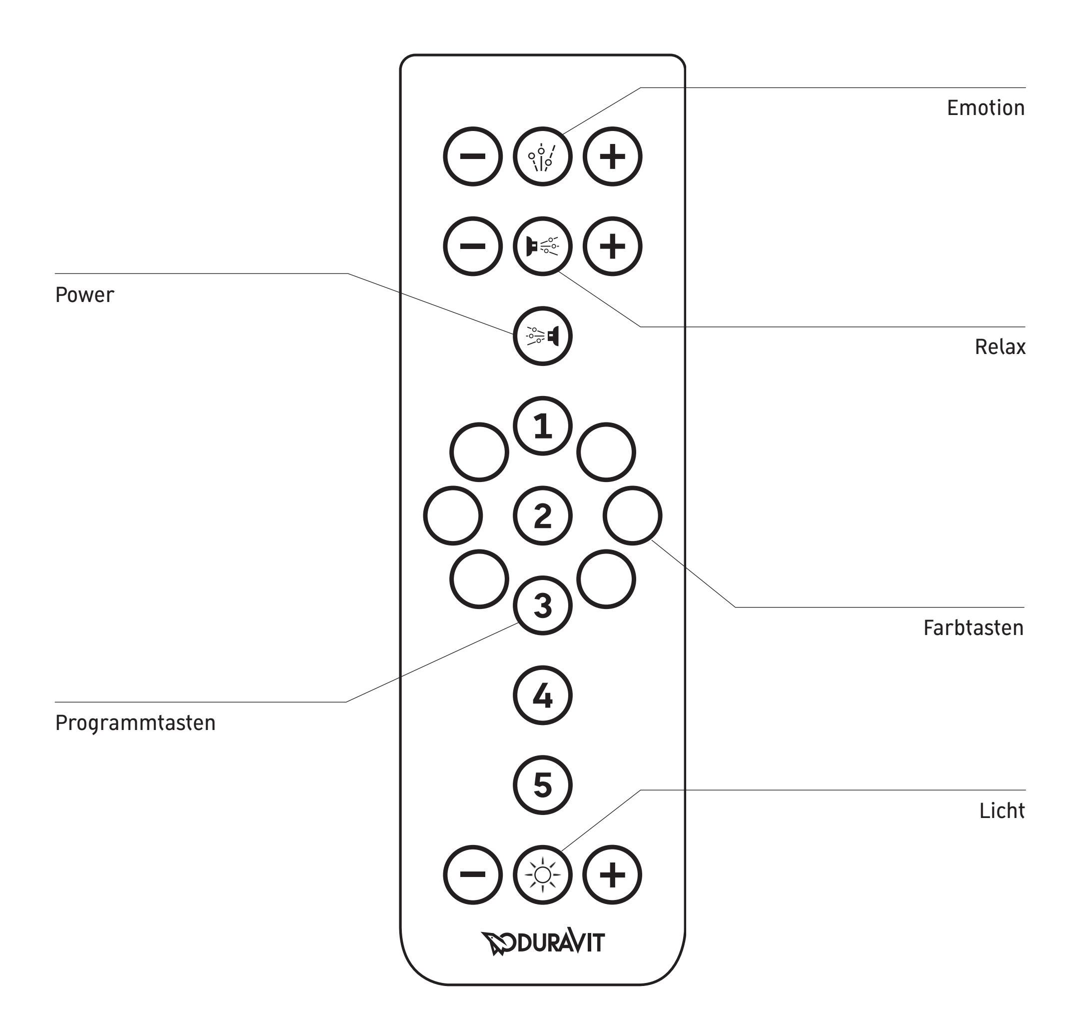
Best.-Nr. 53577/13.08.3 · Technische Verbesserungen und optische Veränderungen an den abgebildeten Produkten behalten wir uns vor.



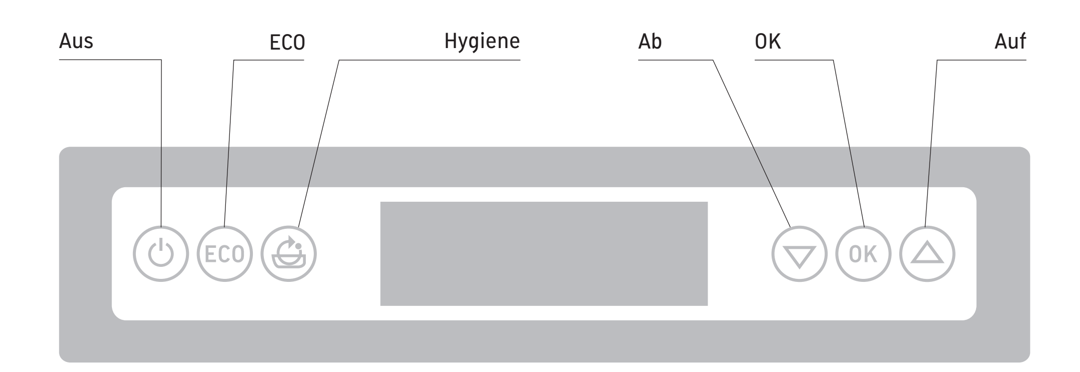
Inhalt

1. Übersichtsbilder

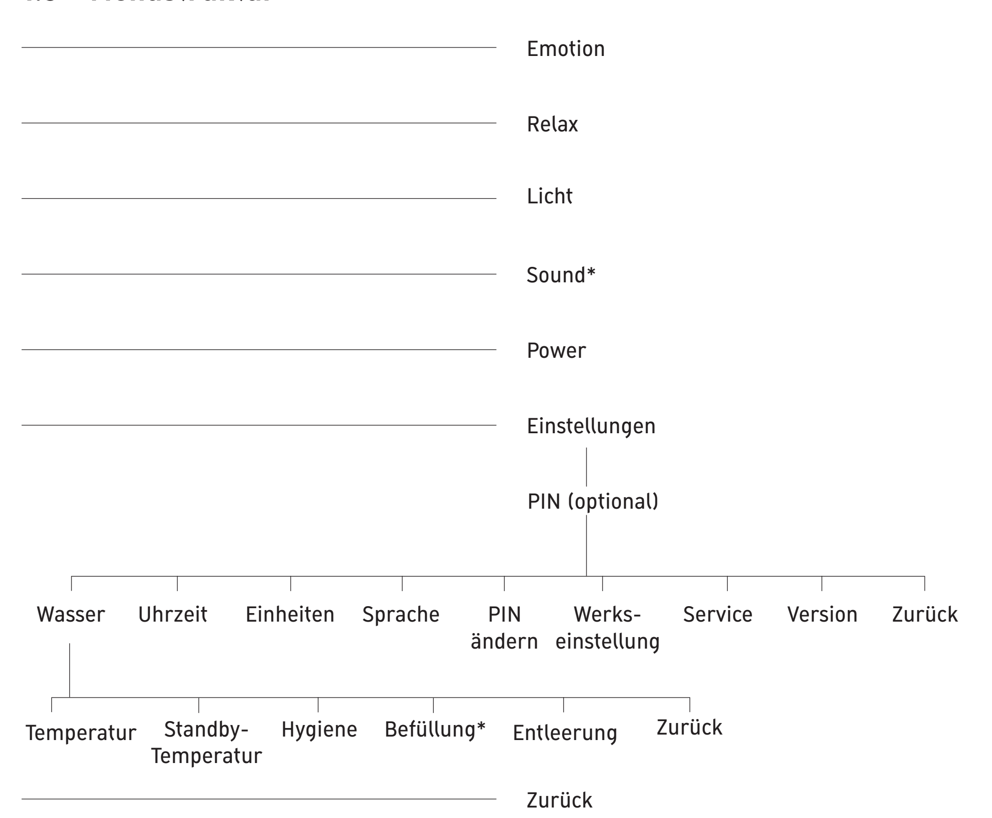
1.1 Fernbedienung



1.2 Bedienfeld

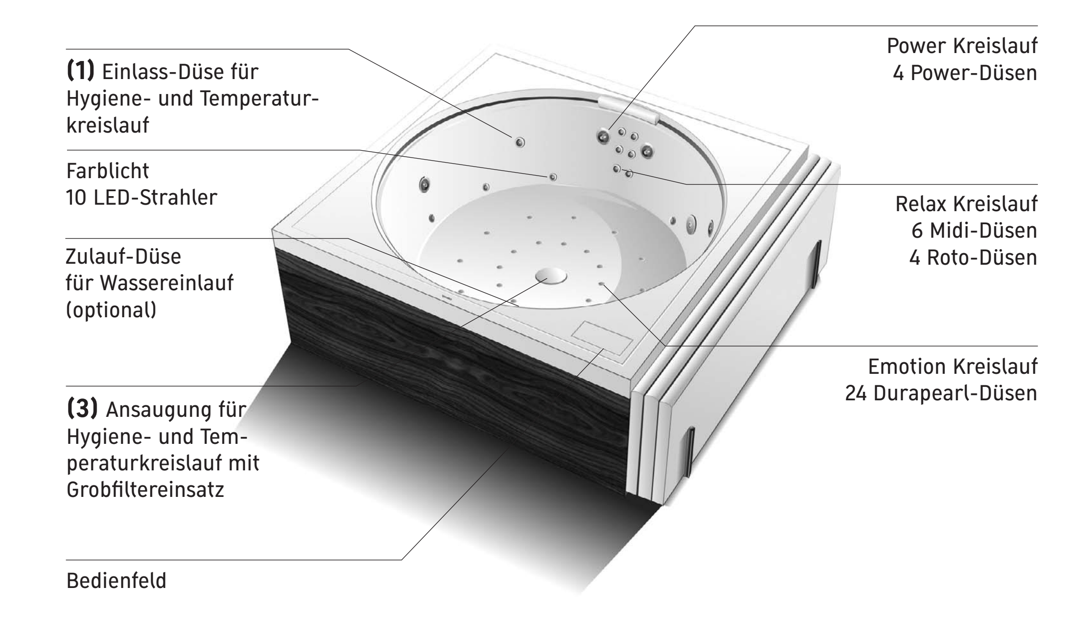


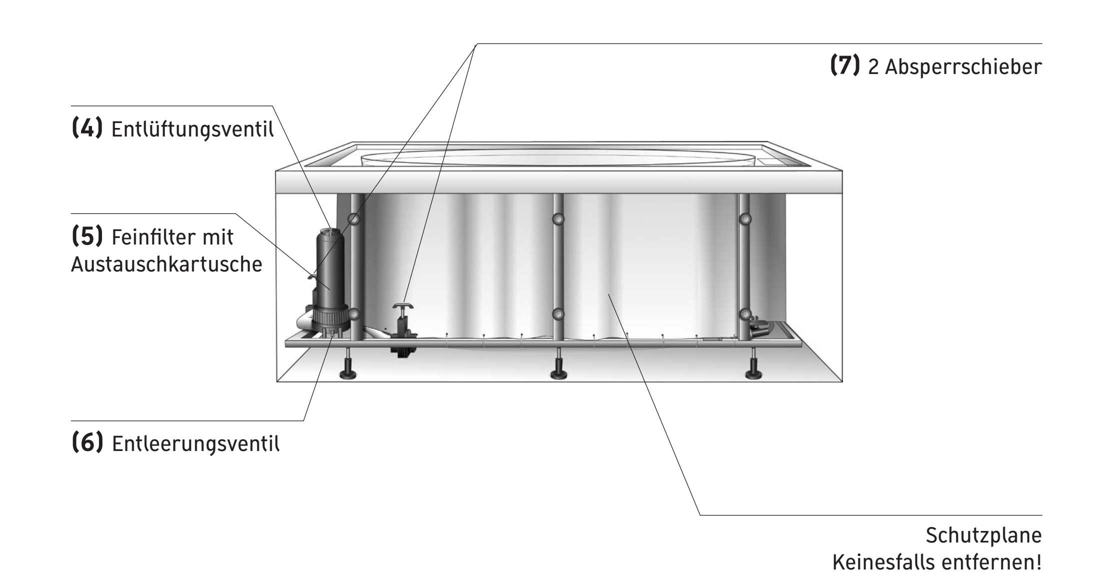
1.3 Menüstruktur



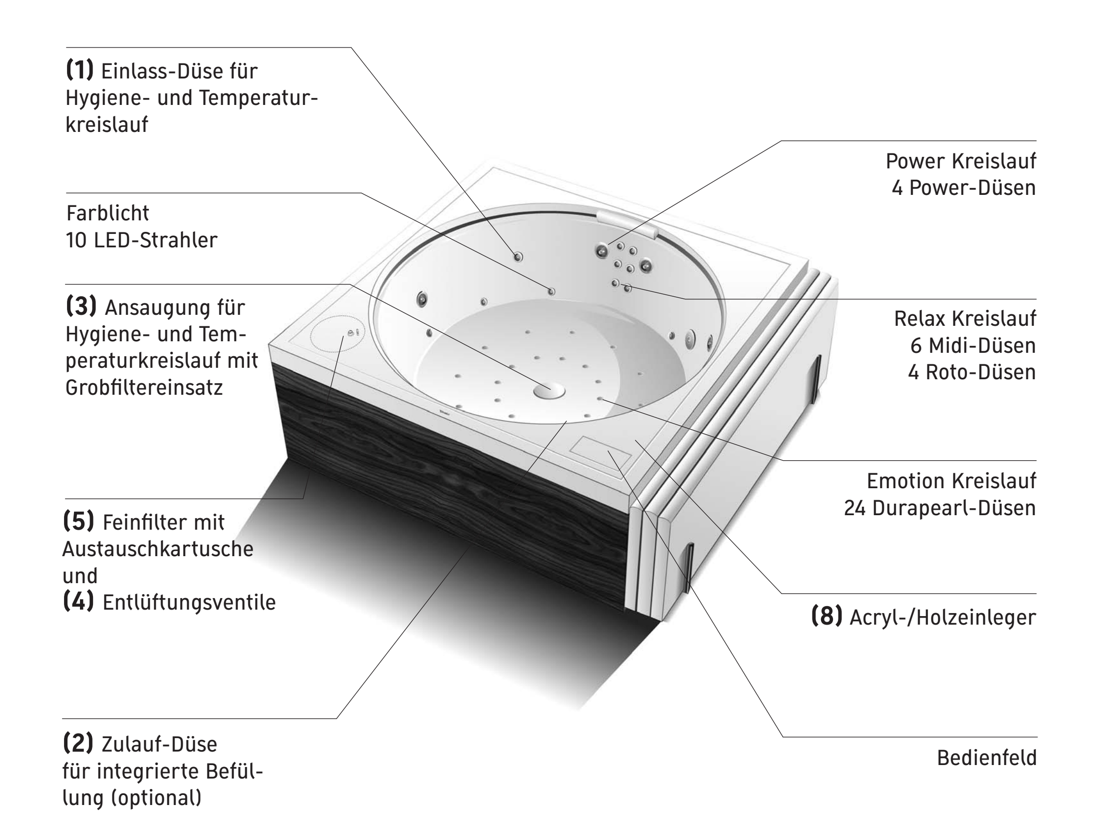
*optional, nur für Blue Moon 1800 x 1800 mm und Sundeck

1.4 Blue Moon 1400 x 1400 mm

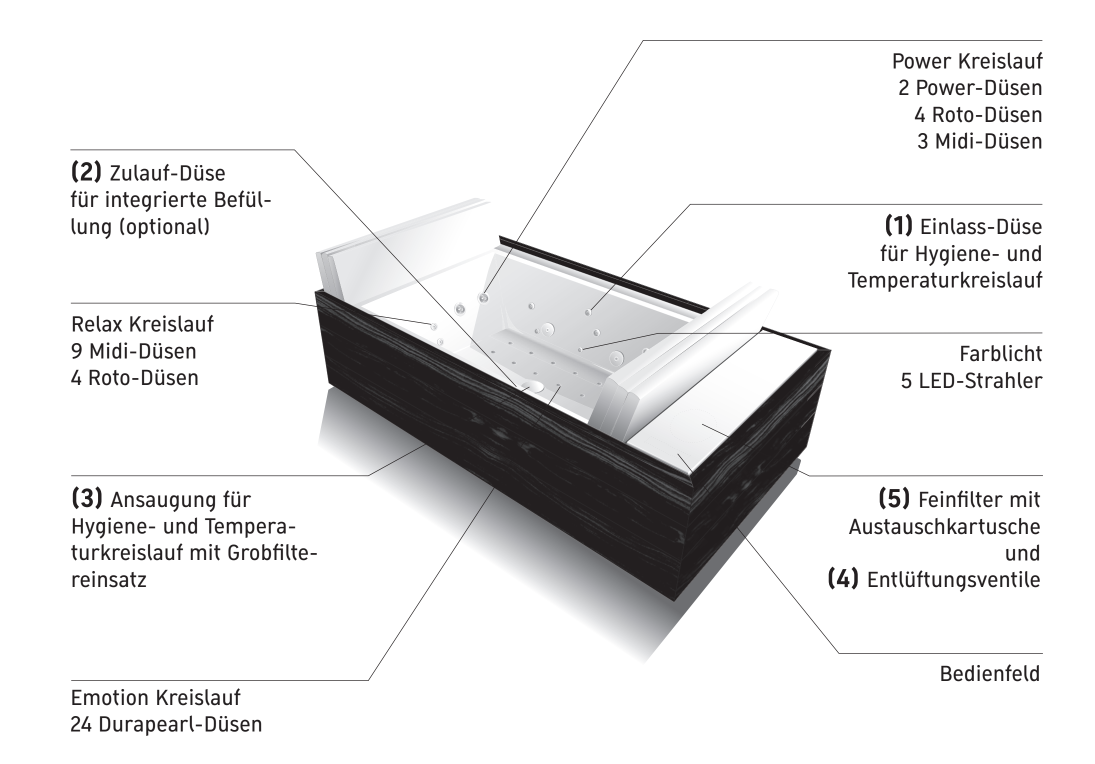




1.5 Blue Moon 1800 x 1800 mm



1.6 Sundeck



2. Zu Ihrer Sicherheit

Damit Sie viele Jahre Freude an Ihrem Pool haben, lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise, aufmerksam durch.
Bewahren Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig auf und geben Sie sie gegebenenfalls an den neuen Besitzer weiter.

2.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der Pool ist ausschließlich für den Einsatz im Privatbereich, in Hotelzimmern, Wohnheimen u.ä., jedoch nicht für den öffentlichen Bereich bestimmt.
Verändern Sie keine technischen Komponenten des Pools. Betreiben Sie den Pool nicht mit weiteren Geräten wie Wärmetauscher, Sonnenkollektoren oder Anderen.
Der Pool dient einzig zum Baden. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Die Duravit AG übernimmt keine Haftung für Folgen nicht bestimmungsgemäßen Gebrauchs.

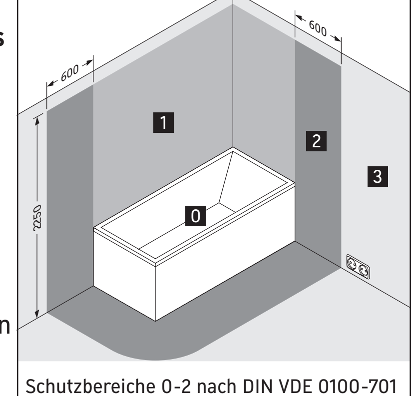
2.2 Sicherheitshinweise

Nachfolgenden Sicherheitshinweise aufmerksam lesen und befolgen!

Elektrische Geräte im Umkreis entfernen.
- Stellen Sie sicher, dass sich keine elektrischen Geräte im nahen Umkreis des Pools (Schutzbereiche 0-2, s. Abb.) befinden.
- Beachten Sie die landesspezifischen Vorschriften und halten Sie diese ein.

Ansaugung und/oder Einlass-Düse niemals zuhalten. Verbrühungen möglich. Zudem kann das Poolsystem beschädigt werden.
- Achten Sie darauf, dass Ansaugung (3) und Einlass-Düse (1) frei sind und durch nichts versperrt werden.

Dieses Produkt ist nur für den Gebrauch durch erwachsene Personen bestimmt.
- Kinder, ältere oder gebrechliche Personen sowie Menschen mit Behinderungen dürfen den Pool nur unter Aufsicht benutzen.



Schutzbereiche 0-2 nach DIN VDE 0100-701

Wasserqualität sicherstellen.
- Duschen Sie vor jeder Benutzung des Pools.
- Überprüfen Sie regelmäßig die Wasserqualität unter Berücksichtigung der in Kapitel „Wasseraufbereitung“ beschriebenen Schritte.

Baden Sie nur bei voller Gesundheit.
- Nehmen Sie kein Poolbad bei Symptomen einer Grippe, grippalem Infekt oder ansteckenden Krankheiten.
- Bei gesundheitlichen Einschränkungen, vor allem Blutdruckstörungen, Blutungsneigungen, Herz- oder Venenerkrankungen, akuten Entzündungen bzw. Infekten, niedrigem oder hohem Blutdruck, Kreislaufproblemen, Diabetes oder Schwangerschaft, vor Gebrauch den Arzt konsultieren.
- Bei Einnahme von Medikamenten vor Gebrauch den Arzt konsultieren.
- Nehmen Sie kein Poolbad bei Einnahme von Alkohol und Drogen.
- Keine Benutzung unmittelbar nach starken körperlichen Anstrengungen.

Stellen Sie die Badetemperatur nicht zu hoch ein und bleiben Sie nur solange im Pool, wie es Ihnen gut tut.
- Badetemperatur sollte nicht über 40 °C/104 °F für Erwachsene liegen, für Kinder sollte die Temperatur zwischen 36-38 °C/100-97 °F liegen.
- Gefahr der Hyperthermie (Überwärmung des Körpers). Verlassen Sie bei den ersten Anzeichen umgehend den Pool. Ausgedehntes Verweilen in sehr warmem Badewasser kann zu Hyperthermie führen. Die reguläre Körperinnentemperatur von ca. 37 °C/99 °F wird dabei um mehrere Grad überschritten. Mögliche Folgen daraus sind Unvermögen Hitze zu empfinden, Müdigkeit und Lethargie, Unvermögen den Pool zu verlassen, Ohnmacht und Ertrinkungsgefahr,...

Überprüfen Sie vor jedem Bad, ob der Pool beschädigt ist.
- Überprüfen Sie die Ansaugabdeckung und die LED-Strahler. Sollten diese beschädigt sein (Risse, abgebrochene Ecken, Wasser in den LED-Strahlern,...), darf der Pool nicht benutzt werden.
- Blue Moon 1400 x 1400 mm: Nehmen Sie keinesfalls die unter der Verkleidung angebrachte, weiße Schutzplane ab. Diese darf nur von geschultem Fachpersonal bzw. unserem Kundendienst entfernt werden.
- Blue Moon 1800 x 1800 mm und Sundeck: Die Verkleidung darf nicht entfernt werden.

Beschädigung des Pools durch kalkhaltiges Wasser und falschen pH-Wert.
- Füllen Sie den Pool nur mit Trinkwasser mit einer Wasserhärte von 1-1,5 mmol/l (5,6-8,4°dH).
- Achten Sie sorgfältig auf die Einhaltung des vorgeschriebenen pH-Werts (7,2-7,4), um Korrosion und weitere Beschädigungen zu vermeiden.
- Die in Kapitel 17 angegebenen Grenzwerte für Trinkwasser dürfen nicht überschritten werden.

Beschädigungen der Oberfläche der Ladestation durch verschiedene Witterungseinflüsse.
• Bewahren Sie die Ladestation und Fernbedienung im Innenbereich auf.

3. Symbolbeschreibung

Folgende Warnzeichen machen Sie auf gefährliche Schritte aufmerksam:

⚠ **Gefahr!**	Bei hohem Risiko, tödlichen Gefahren, schweren Verletzungen
⚠ **Warnung!**	Bei mittlerem Risiko, schweren Verletzungen
⚠ **Vorsicht!**	Bei geringem Risiko, leichte Verletzungen
Hinweis!	Bei Sachschäden

Folgende Symbole werden verwendet:

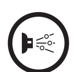
i	Hier finden Sie einen Tipp!
>	Hier werden Sie zu einer Handlung aufgefordert.
@	Hier finden Sie weitere Informationen im Internet.

4. Produktinformation

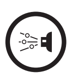
4.1 Whirlkreisläufe



Emotion Kreislauf
Über im Wannenboden befindliche Durapearl-Düsen wird wahlweise ein perlender Luft-Wasserstrahl, vorgewärmte Luft oder ein feiner Wasserstrahl in die Wanne eingelassen. Bei den mit Luft kombinierten Funktionen ist die Intensität des Luftstroms variierbar.



Relax Kreislauf
6 Midi- und 4 Roto-Düsen (sowie 3 weitere Midi-Düsen in der Seitenwand bei Sundeck) werden über eine gemeinsame Pumpe betrieben. Die Intensität kann stufenlos über die Fernbedienung variiert werden. Durch Luftbeimischung kann die Massagewirkung verstärkt werden und auch ein Intervallbetrieb ist möglich.



Power Kreislauf
Bei Blue Moon Pools werden 4 große Power-Düsen mit sehr starker Massagewirkung gemeinsam betrieben. Bei Sundeck Pools bilden 2 große Power-Düsen und zusätzlich 4 Roto- und 3 Midi-Düsen in der Seitenwand den Power Kreislauf. Die Intensität der Power-Düsen ist während des Badens durch Drehen an den Düsen einstellbar. Durch Luftbeimischung kann die Massagewirkung verstärkt werden und auch ein Intervallbetrieb ist möglich.

4.2 Whirlprogramme

Zu verschiedenen Whirlkreisläufen abgestimmte Farblichtprogrammen erzeugen eine stimmungsvolle Atmosphäre. Je nach persönlicher Stimmung können Sie die entsprechenden Programme auswählen. Die Whirlprogramme dauern 16 Minuten.



Energie
In Zusammenspiel mit dem Farblichtprogramm „Farbenrausch“ erwarten Sie belebende Sprudelfreuden. Diese Kombination von Licht und Massage verleiht Ihnen neue Energie.



Balance
Kombiniert mit dem Farblichtprogramm „Regenbogen“ bringen Sie verschiedene Kreisläufe und besonders auch das perlende Wasser-Luft-Gemisch wieder in Balance.



Erwachen
Dieses Programm ist besonders morgens zu empfehlen. Kombiniert mit dem Farblichtprogramm „Sonnenaufgang“, bringt es Ihren Körper durch eine langsame aber stetige Steigerung der Massageintensität in Schwung.



Erholung

Das auf das Farblichtprogramm „Sonnenuntergang“ abgestimmte Whirlporgramm, beginnt mit einer kräftigen Massage und endet mit einem sanften Sprühen der puren Wasserstrahlen aus dem Wannenboden.



Fitness

Mit dem Farblichtprogramm „Leuchtpuls“ verbindet sich ein bunter Mix der verschiedenen Kreisläufe. Dieses Programm spiegelt die Vielfalt der unterschiedlichen Whirlkreisläufe wieder.

4.3 Farblicht

Verschiedene Farben, Weißlicht, sowie voreingestellte Farblichtprogramme sind wählbar. Die Intensität ist bei allen Farben dimmbar. Bei den Farblichtprogrammen 1, 2 und 5 kann die Zykluszeit des Farbverlaufes angepasst werden.

Farben

Gelb	Anregend, befreiend
Rot	Anregend, erwärmend, vitalisierend
Violett	Ausgleichend, regenerierend, inspirierend
Blau	Beruhigend, dämpfend
Türkis	Vitalisierend, belebend
Grün	Wohltuend, beruhigend, stabilisierend

Farbprogramme

- 1: Farbenrausch
  Lichtwechsel durch einen sechsfarbigen harten Farbverlauf:
  weiß – blau – türkis – grün – gelb – rot – violett – weiß – ...
  Die Zykluszeit kann zwischen 5 und 22 Sekunden eingestellt werden.
- 2: Regenbogen
  Lichtwechsel durch einen sechsfarbigen soften Farbverlauf:
  weiß – blau – türkis – grün – gelb – rot – violett – weiß – ...
  Die Zykluszeit kann zwischen 5 und 22 Sekunden eingestellt werden.
- 3: Sonnenaufgang
  Nachahmung der Lichtverhältnisse bei Tagesanbruch in 15 Minuten.
- 4: Sonnenuntergang
  Nachahmung der Lichtverhältnisse beim Ausklang des Tages in 15 Minuten.
- 5: Farbpuls
  Pulsieren einer ausgewählten Farbe mit veränderbarer Zykluszeit.

4.4 Sound (optional, nur für Blue Moon 1800 x 1800 mm und Sundeck)

Das Soundsystem sorgt für Klang und Musikgenuss über und unter Wasser. Über Bluetooth können Sie eine externe Audioquelle anschließen und Ihre Lieblingsmusik einspielen.

4.5 Hygiene- und Temperatur-Kreislauf

Der Hygiene- und Temperatur-Kreislauf dient der ständigen Durchmischung und Umwälzung des Wassers. Dadurch werden eine dauerhafte Hygienisierung sowie die konstante Wunschtemperatur sichergestellt. Im Kreislauf sind der Grob-, der Feinfilter, die Heizung und der Ozon-Generator enthalten.
Zur Grunddesinfektion bei normaler Nutzung ist ein Ozon-Generator serienmäßig integriert. Dieser produziert durch ultraviolettes Licht Ozon, das dem Wasserstrom vor Eintritt in die Wanne innerhalb des Hygiene- und Temperatur-Kreislauf beigemischt wird. Ozon ist ein hochwirksames Desinfektionsmittel. Es ist aktiver Sauerstoff, der aus drei Sauerstoffatomen besteht. Kommt Ozon mit wasserbenetzten Stoffen in Verbindung, überträgt es sein drittes Sauerstoffatom. So werden Algen, Bakterien, Körperöle und andere Verunreinigungen oxidiert. Das einzige Abfallprodukt von Ozon ist Sauerstoff, der wieder von der Umgebungsluft aufgenommen wird.
Hinweis! Da Ozon schnell zerfällt, ist es lediglich zur Grunddesinfektion geeignet und muss durch weitere Desinfektionsmittel unterstützt werden. Eine Zusatzdesinfektion durch die im Kapitel „Wasseraufbereitung“ empfohlenen Produkte ist unumgänglich. Jedoch wird die notwendige Menge zusätzlicher Desinfektionsmittel erheblich reduziert.
Die Menge des Ozons, das für die Wasseraufbereitung verwendet wird, ist sehr gering und stellt keine Gefahr für die Umwelt dar.

4.6 Wasseraustausch

Der Wasseraustausch dient der regelmäßigen Durchmischung des Wassers in allen Kreisläufen und Rohrleitungen. Dies dient zusätzlich zur regelmäßigen automatischen Entlüftung des Hygiene- und Temperatur-Kreislaufes. Dazu schalten sich alle Aggregate zweimal täglich für 1 min ein. Die Zykluszeiten, zu denen der Wasseraustausch stattfindet, können Sie individuell verändern. Sobald Temperaturen um den Gefrierpunkt herrschen, wird der Wasseraustausch automatisch mehrmals durchgeführt, so dass das Wasser in den Leitungen des Pools nicht einfriert.

4.7 Stilllegungs-Modi

i Die Wasserqualität muss auch während der Stilllegungs-Modi überwacht werden.

ECO-Modus
Beim ECO-Modus wird das Badewasser 2 °C unter der Wunschtemperatur gehalten, um Energie einzusparen. In dem Sie den ECO-Modus mit Timer (ECO-Timer) aktivieren, wird der ECO-Modus automatisch deaktiviert und das Wasser auf Badetemperatur aufgeheizt. Das Aufheizen auf Wunschtemperatur erfordert je nach Umgebungstemperatur 1-2 h. Eine Programmierung des ECO-Modus mit Timer ist innerhalb 24 h möglich.

Standby-Modus
Bei diesem Modus handelt es sich um einen Energiesparmodus. Er empfiehlt sich für Zeiträume von 2-4 Wochen, in denen der Pool nicht genutzt wird und ermöglicht die Energiekosten gering halten zu können. Längere Zeiträume sollten auf diese Weise nicht überbrückt werden, da die Wasserqualität und eventuelle Verkeimung nicht sicher vermieden werden können.

4.8 Integrierte Befüllung (optional, nur für Blue Moon 1800 x 1800 mm und Sundeck)

Wurde die Option „Integrierte Befüllung“ bei der Bestellung gewählt, haben Sie die Möglichkeit den Pool über Tastendruck zu befüllen. Sobald Sie diese Funktion aktivieren, schließt der Wasserablauf Ihres Pools automatisch und der Pool wird über die Zulauf-Düse (2) befüllt.

4.9 Isolierende Schwimmfolie (optional)

Neben der Wärmeisolation bietet die isolierende Schwimmfolie Schutz gegen Verschmutzung und Verdunstung des Wassers.

4.10 Wannenauflagen (optional für Blue Moon)

Decken Sie den Pool bei Nichtbenutzung mit den Wannenauflagen zu, um den Energiebedarf des Pools und die Verdunstung des Wassers zu reduzieren.

4.11 Persenning (optional)

Wird der Pool nicht verwendet, empfehlen wir Ihnen die Verwendung der Persenning. Dadurch wird der Pool vor Verschmutzung und Beschädigung geschützt. Verwenden Sie die Persenning nur, wenn Sie auch die Wannenauflagen aufgelegt haben.

5. Erste Inbetriebnahme des Pools

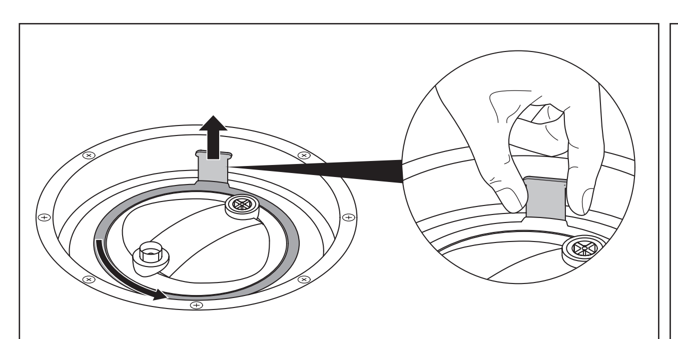
Führen Sie diese Punkte Schritt für Schritt durch, um den Pool schnell und richtig in Betrieb zu nehmen. Die Abbildungen zu den Verweisen finden Sie unter dem Kapitel „Übersichtsbilder“.

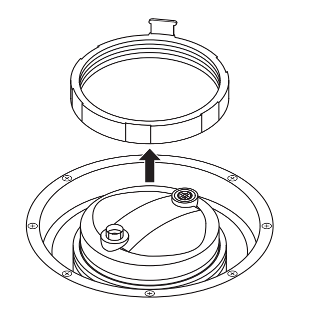
Schritt 1: Fernbedienung aufladen
> Legen Sie die Fernbedienung auf die Ladestation.
  Die Taste „Emotion“ blinkt, der Akku wird geladen.
  Sobald der Akku geladen ist, leuchtet die Taste „Emotion“ konstant.

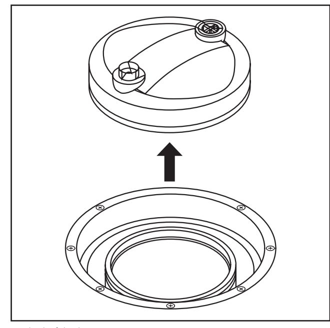
Schritt 2: Filter vorbereiten
- **Blue Moon 1400 x 1400 mm:**
  > Öffnen Sie das Entlüftungsventil (4).
  > Stellen Sie ein Behältnis unter das Entleerungsventil (6).
  > Öffnen Sie das Entleerungsventil (6), das Wasser aus dem Filter läuft ab.
  > Drehen Sie den oberen Teil des Feinfilters (5) auf und öffnen Sie dieses.
  > Entnehmen Sie die Austauschkartusche der Verpackung und setzen Sie diese in den Feinfilter (5).

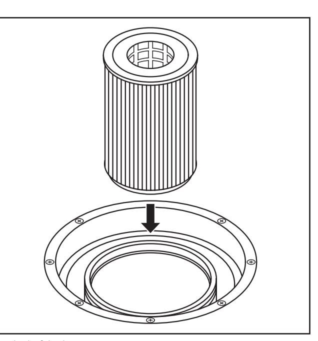
> Schließen Sie den Feinfilter (5) wieder.
> Schließen Sie das Entleerungsventil (6).
> Schließen Sie das Entlüftungsventil (4).

- **Blue Moon 1800 x 1800 mm und Sundeck:**
  > Nehmen Sie den Acryl-/Holzeinleger (08 - Blue Moon) bzw. gepolsterte Abdeckung (Sundeck) ab.
  > Nehmen Sie die weiße Abdeckung über dem Feinfilter (5) ab.
  > Ziehen Sie die Lasche hoch und drehen Sie die Verschraubung des Feinfilters (5) entgegen dem Uhrzeigersinn auf (Abbildung 1) und nehmen Sie diesen ab. (Abbildung 2)
  > Nehmen Sie den Deckel ab. (Abbildung 3)
  > Entnehmen Sie die Austauschkartusche der Verpackung und setzen Sie diese in den Feinfilter (5). (Abbildung 4)
  > Schließen Sie den Feinfilter (5) wieder.


Abbildung 1


Abbildung 2


Abbildung 3


Abbildung 4

Schritt 3: Bedienfeld konfigurieren
> Schalten Sie den Hauptschalter an.
Im Bedienfeld erscheint eine Liste mit Sprachen.

Sprache wählen
> Drücken Sie die Taste „ab", bis Ihre gewünschte Sprache markiert ist.
> Drücken Sie die Taste „OK", um die Sprache zu aktivieren.
Im Bedienfeld erscheint „Uhrzeit h".

Uhrzeit stellen
> Drücken Sie die Taste „ab" oder „auf", bis die aktuelle Stunde angezeigt wird.
> Drücken Sie die Taste „OK", um die Stunde zu bestätigen.
Im Bedienfeld erscheint „Uhrzeit min".
> Drücken Sie die Taste „ab" oder „auf", bis die aktuelle Minute angezeigt wird.
> Drücken Sie die Taste „OK", um die Uhrzeit zu bestätigen.
Im Bedienfeld erscheint „Einheiten".

Einheiten einstellen
> Drücken Sie die Taste „ab" oder „auf", bis die richtige Einheit angezeigt wird.
> Drücken Sie die Taste „OK", um die Einheit zu bestätigen.
Im Bedienfeld erscheint „Soll".

Sollwert der Temperatur einstellen
> Drücken Sie die Taste „ab" oder „auf", bis der gewünschte Wert angezeigt wird.
> Drücken Sie die Taste „OK", um den Wert zu bestätigen.
Im Bedienfeld erscheint „PIN-Abfrage" - die erste Zahl blinkt.

PIN einstellen
Durch Aktivierung der Funktion PIN können das Menü Einstellungen und der ECO-/Standby-Modus geschützt werden. Ist dies nicht gewünscht, wählen Sie zur Deaktivierung als PIN „0000" aus.

> Drücken Sie die Taste „ab" oder „auf", bis die gewünschte Zahl angezeigt wird.
> Drücken Sie die Taste „OK", um die Zahl zu bestätigen.
Im Bedienfeld blinkt die nächste Zahl.
> Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis alle vier Zahlen des PINs geändert sind.
Das Bedienfeld ist konfiguriert. Im Bedienfeld wird die Ist- und Soll-Temperatur angezeigt.

Schritt 4: Pool füllen

> Nur Blue Moon 1400 x 1400 mm: Drehen Sie die roten Griffelemente der 2 Absperrschieber (7) um 90° und ziehen Sie diese nach oben.
Die Absperrschieber sind geöffnet.

> Füllen Sie den Pool mit Trinkwasser (Wassertemperatur <40 °C; Wasserhärte 1-1,5 mmol/l (5,6-8,4°dH)) bis ca. 50 mm über der höchsten Düse.
> Warten Sie bis der Pool vollständig gefüllt ist.
Bei vollständiger Befüllung startet der Wasseraustausch für 1 min, im Bedienfeld erscheint „Wasseraustausch aktiv“.
> Warten Sie weitere 3 min bis der Hygiene- und Temperatur-Kreislauf automatisch startet.
Die Taste „Hygiene“ leuchtet.

> Nur Blue Moon 1400 x 1400 mm: Öffnen Sie das Entlüftungsventil (4) bis Wasser austritt, dann sofort wieder schließen.
Je nach Wassermenge und Umgebungstemperatur wird das Wasser um 1-5 °C pro Stunde erwärmt.

Schritt 5: Wasserqualität sicherstellen

Überprüfen Sie die Wasserqualität unter Berücksichtigung der in Kapitel „Wasseraufbereitung“ beschriebenen Schritte.
> Wiederholen Sie die Überprüfung der Wasserqualität, sobald das Wasser die eingestellte Temperatur erreicht hat.
Der Pool ist nun fertig konfiguriert, Sie können Ihr Bad genießen!

6. Grundlagen zur Bedienung

Die Bedienung des Pools erfolgt über die Fernbedienung. Einstellungen werden über das Bedienfeld geändert.
Sollte die Fernbedienung nicht auffindbar oder der Akku leer sein, können Grundfunktionen auch über das Bedienfeld an- und ausgeschalten werden.

Hinweis! Beschädigung des Pools durch Badezusätze.
> Verwenden Sie keine Badezusätze.

6.1 Tasten und deren Funktionen

Fernbedienung

- Um eine Funktion anzuschalten, drücken Sie die jeweilige Taste.
Die Taste leuchtet kurz blau auf.
- Um eine Funktion auszuschalten, drücken Sie die aktivierte Taste für 2 Sekunden.

i Befindet sich die Fernbedienung in Funkreichweite, erscheint das Haussymbol im Display des Bedienfeldes. Verlässt man die Funkreichweite, leuchten alle Tasten der Fernbedienung kurz auf.

Bedienfeld

- Deaktivieren Sie alle Funktionen über die Taste „Aus“.
- Um ins Menü zu gelangen, drücken Sie die Taste „OK“.
- Wechseln Sie zwischen den Menüpunkten mit den Tasten „auf“ und „ab“.
Ein Menüpunkt ist markiert, wenn rechts daneben ein Quadrat blinkt.
- Um einen markierten Menüpunkt auszuwählen, drücken Sie die Taste „OK“.
- Um ins ECO-Menü zu gelangen, drücken Sie die Taste „ECO“.

7. Bedienung

7.1 Emotion Kreislauf



Anschalten, Strahl verändern und ausschalten

> Drücken Sie die Taste „Emotion“.
Luft-/Wasserstrahl wird aktiviert.
> Drücken Sie ein zweites Mal die Taste „Emotion“.
Luftstrahl wird aktiviert.
> Drücken Sie ein drittes Mal die Taste „Emotion“.
Wasserstrahl wird aktiviert.
> Drücken Sie ein viertes Mal die Taste „Emotion“.
Emotion Kreislauf wird ausgeschaltet.

i Fernbedienung ist leer oder nicht auffindbar? Den Emotion Kreislauf können Sie auch über das Bedienfeld an- und ausschalten:
- > Drücken Sie die Taste „OK“, um ins Menü zu gelangen.
- > Wählen Sie **Emotion**.
  Massage mit perlendem Luft-/Wasserstrahl wird an-/ausgeschaltet.

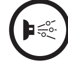


Intensität ändern

Die Intensität lässt sich nur bei den Funktionen mit Luftstrahl ändern.

> Drücken Sie die Taste „-“ oder „+“.

7.2 Relax Kreislauf



Anschalten, Strahl verändern und ausschalten

> Drücken Sie die Taste „Relax“.
  Wasserstrahl wird aktiviert.

> Drücken Sie ein zweites Mal die Taste „Relax“.
  Luft-/Wasserstrahl wird aktiviert.

> Drücken Sie ein drittes Mal die Taste „Relax“.
  Intervallgeführter Luft-/Wasserstrahl wird aktiviert.

> Drücken Sie ein viertes Mal die Taste „Relax“.
  Relax Kreislauf wird ausgeschaltet.

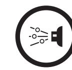
i Fernbedienung ist leer oder nicht auffindbar? Den Relax Kreislauf können Sie auch über das Bedienfeld an- und ausschalten:
- > Wählen Sie **Relax**.
  Massage mit Luft-/Wasserstrahl wird an-/ausgeschaltet.



Intensität ändern

> Drücken Sie die Taste „-“ oder „+“, bis die gewünschte Intensität des Wasserstrahls erreicht ist.

7.3 Power Kreislauf



Anschalten, Strahl verändern und ausschalten

> Drücken Sie die Taste „Power“.
  Wasserstrahl wird aktiviert.

> Drücken Sie ein zweites Mal die Taste „Power“.
  Luft-/Wasserstrahl wird aktiviert.

> Drücken Sie ein drittes Mal die Taste „Power“.
  Intervallgeführter Luft-/Wasserstrahl wird aktiviert.

> Drücken Sie ein viertes Mal die Taste „Power“.
  Power Kreislauf wird ausgeschaltet.

i Fernbedienung ist leer oder nicht auffindbar? Den Power Kreislauf können Sie auch über das Bedienfeld an- und ausschalten:

> Drücken Sie die Taste „OK“, um ins Menü zu gelangen.

> Wählen Sie **Power**.
  Massage mit Luft-/Wasserstrahl wird an-/ausgeschaltet.

Intensität ändern

Die Intensität lässt sich nur bei den Power-Düsen verändern (nicht bei Roto- und Midi-Düsen).

Hinweis! Schaden an den Aggregaten durch geschlossene Power-Düsen.

> Mindestens eine der Düsen immer geöffnet lassen.

> Drehen Sie die Düseneinsätze an den Power-Düsen nach links, um die Intensität zu erhöhen und nach rechts, um die Intensität zu verringern.

7.4 Whirlprogramme


Anschalten

> Drücken Sie zweimal die gewünschte Programmtaste „1-5".
  Das Whirlprogramm wird angeschaltet.


Ausschalten

> Drücken Sie für 2 Sekunden die aktivierte Programmtaste.
  Das Whirlprogramm (inkl. Farblicht) wird ausgeschaltet.

7.5 Licht

⚠ **VORSICHT! Augenschäden durch Lichtstrahlen.**

> Schauen Sie NICHT direkt in die Beleuchtungselemente.


Ausschalten

> Drücken Sie die Taste „Licht", um Farblicht oder Farblichtprogramme auszuschalten.

Weißlicht an-/ ausschalten

> Drücken Sie die Taste „Licht".
  Weißlicht wird an-/ausgeschaltet.

Farbe an-/ ausschalten

> Drücken Sie die gewünschte Farbtaste.
  Feste Farbe wird an-/ausgeschaltet.

Farbprogramm anschalten

> Drücken Sie die gewünschte Programmtaste „1–5".
  Farbprogramm wird angeschaltet.
> Bei Farbprogramm 5: Drücken Sie zuerst die gewünschte Farbtaste.

i Fernbedienung ist leer oder nicht auffindbar? Das Farbprogramm „Regenbogen" können Sie auch über das Bedienfeld an- und ausschalten:
  > Drücken Sie die Taste „OK", um ins Menü zu gelangen.
  > Wählen Sie **Licht.**
    Das Farbprogramm „Regenbogen" wird an-/ausgeschaltet.


Helligkeit ändern

> Drücken Sie die Taste „-" oder „+", um die Helligkeit der 6 Farben oder des Weißlichts zu ändern. Die Leuchtkraft nimmt zu bzw. ab.

Geschwindigkeit des Farbwechsels bzw. Pulsierens ändern

Voraussetzung: Farbprogramm 1, 2 oder 5 ist aktiviert. Nur bei diesen Farbprogrammen ist eine Veränderung der Geschwindigkeit bzw. des Pulsierens möglich.

> Drücken Sie die Taste „-" oder „+".

7.6 Sound (optional, nur für Blue Moon 1800 x 1800 mm und Sundeck)

Voraussetzung: bluetoothfähige Audioquelle mit Protokoll A2DP.

> Drücken Sie die Taste „OK", um ins Menü zu gelangen.
> Wählen Sie **Sound**.
  Bluetooth-Modus ist aktiviert.
> Aktivieren Sie den Bluetooth-Modus Ihrer Audioquelle, wie in dessen Bedienungsanleitung beschrieben.
> Suchen Sie nach dem Bluetooth-Gerät „Duravit" und stellen Sie eine Verbindung zu diesem her.
> Geben Sie den Aktivierungscode ein: „2412".
> Bedienen Sie Ihre Audioquelle um Musikwahl und Lautstärke zu ändern.

7.7 Fernbedienung laden

> Legen Sie die Fernbedienung auf die Ladeschale.
  Die Taste „Emotion“ blinkt, der Akku wird geladen.
  Sobald der Akku geladen ist, leuchtet die Taste „Emotion“ konstant.

i Bewahren Sie die Fernbedienung bei Nicht-Benutzung auf der Ladeschale auf. Dies vermeidet eine Entladung der Fernbedienung.
i Fernbedienung reagiert nicht?
  Wird die Fernbedienung außerhalb der Funkreichweite aufbewahrt, geht diese in den Energiespar-Modus um die Akku-Haltezeit zu verlängern. Die Fernbedienung muss dann wieder aktiviert werden:
  > Legen Sie die Fernbedienung auf die Ladeschale.
    Nach 2 Sekunden leuchtet die Taste „Emotion“. Die Fernbedienung ist wieder aktiv. Sobald die Fernbedienung in Funkreichweite ist, erscheint das Haussymbol im Display des Bedienfeldes.

i Die Fernbedienung reagiert immer noch nicht?
  > Weitere Ursachen siehe Kapitel „Störungshilfe“.

7.8 Integrierte Befüllung starten (optional, nur für Blue Moon 1800 x 1800 mm und Sundeck)

> Drücken Sie die Taste „OK“, um ins Menü zu gelangen.
> Wählen Sie **Einstellungen** > **Wasser** > **Befüllung**.
> Drücken Sie die Taste „OK“.
  Die Befüllung des Pools startet und es erscheint ein Häkchen hinter Befüllung.
  Die Befüllung stoppt automatisch, sobald der Pool befüllt ist.

7.9 Pool entleeren

Blue Moon 1400 x 1400 mm
> Öffnen Sie die Verkleidung (siehe Kapitel „Verkleidung abnehmen“).
> Wählen Sie **Einstellungen** > **Wasser** > **Entleerung**.
> Drücken Sie die Taste „OK“.
  Die Entleerung des Pools startet und es erscheint ein Häkchen hinter Entleerung.
  Wenn der Pool komplett geleert ist, startet nach ca. 5 min der Ausblasvorgang.

> Stellen Sie ein Behältnis unter das Entleerungsventil (6).
> Öffnen Sie das Entleerungsventil (6), das Wasser aus dem Filter läuft ab.
> Warten Sie, bis der Ausblasvorgang beendet ist (ca. 2 min) und weitere 5 min, bis der Ablauf sich automatisch geschlossen hat.
  Im Bedienfeld erlischt „Entleerung läuft“.
> Schließen Sie das Entleerungsventil (6).
> Schalten Sie den Hauptschalter des Pools aus, um ihn vom Stromnetz zu nehmen.

Blue Moon 1800 x 1800 mm und Sundeck
> Drücken Sie die Taste „OK“, um ins Menü zu gelangen.
> Wählen Sie **Einstellungen** > **Wasser** > **Entleerung**.
> Drücken Sie die Taste „OK“.
  Die Entleerung des Pools startet und es erscheint ein Häkchen hinter Entleerung.
  Wenn der Pool komplett geleert ist, startet nach ca. 5 min der Ausblasvorgang.
> Warten Sie, bis der Ausblasvorgang beendet ist (ca. 2 min) und weitere 5 min, bis der Ablauf sich automatisch geschlossen hat.
  Im Bedienfeld erlischt „Entleerung läuft“.
> Schalten Sie den Hauptschalter des Pools aus, um ihn vom Stromnetz zu nehmen.

8. Einstellungen ändern

8.1 PIN ändern/aktivieren/deaktivieren

Durch Aktivierung der Funktion PIN können das Menü Einstellungen und der ECO-/Standby-Modus geschützt werden. Ist dies nicht gewünscht, wählen Sie zur Deaktivierung als PIN „0000“ aus.

> Drücken Sie die Taste „OK“, um ins Menü zu gelangen.
> Wählen Sie **Einstellungen** > **PIN ändern**.
  Im Bedienfeld erscheint „PIN-Abfrage“
> Drücken Sie die Taste „ab“ oder „auf“, bis die gewünschte Zahl angezeigt wird.
> Drücken Sie die Taste „OK“, um die Zahl zu bestätigen.
  Im Bedienfeld blinkt die nächste Zahl.
> Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis alle vier Zahlen des PINs geändert sind.
  Die eingestellte PIN wird übernommen, beim Auswählen des Menü Einstellungen und des ECO-Menüs wird die PIN abgefragt.

8.2 Wassertemperatur ändern

Temperatur des Badewassers ändern

> Drücken Sie die Taste „OK", um ins Menü zu gelangen.
> Wählen Sie **Einstellungen** > **Wasser** > **Temperatur**.
> Drücken Sie die Taste „auf" oder „ab", um die gewünschte Temperatur einzustellen.
> Drücken Sie die Taste „OK".
Die eingestellte Temperatur wird übernommen, Sie befinden sich im Untermenü Wasser.

Temperatur des ECO-Modus

Die Temperatur des ECO-Modus kann nicht geändert werden. Sie liegt voreingestellt 2 °C unter der anpassbaren Temperatur des Badewassers.

Temperatur des Standby-Modus ändern

Die Temperatur lässt sich zwischen 15-25 °C/59-77 °F einstellen.

> Drücken Sie die Taste „OK", um ins Menü zu gelangen.
> Wählen Sie **Einstellungen** > **Wasser** > **Standby-Temperatur**.
> Drücken Sie die Taste „auf" oder „ab", um die gewünschte Temperatur im Standby-Modus einzustellen.
> Drücken Sie die Taste „OK".
Die eingestellte Temperatur wurde übernommen, Sie befinden sich im Untermenü Wasser.

8.3 Zykluszeit des Wasseraustauschs ändern

⚠ **Vorsicht! Verunreinigung des Wassers durch deaktivierten Wasseraustausch.**
Bei deaktiviertem Wasseraustausch findet keine Wasserdurchmischung in den Rohrleitungen statt. Zudem wird der Ozon-Generator ausgeschaltet. Dadurch können sich Ablagerungen in den Rohrleitungen absetzen.

> Wählen Sie **NICHT** „Aus" als Zykluszeit.

Die Zykluszeit ist auf 8:00 Uhr und 20:00 Uhr voreingestellt. Wenn Sie diese Zeiten ändern möchten, müssen sie folgendes beachten:

- Zykluszeit 1 muss vor der Zykluszeit 2 liegen.
- Zwischen Zykluszeit 1 und 2 müssen mindestens 8 h liegen.

Beispiel:

- Zykluszeit 1 = 7:00 Uhr
- Zykluszeit 2 = 16:00 Uhr
- Zykluszeit 1 ist zeitlich gesehen vor Zykluszeit 2.
Zwischen Zykluszeit 1 und 2 liegen 9 h (>8h).

> Drücken Sie die Taste „OK", um ins Menü zu gelangen.
> Wählen Sie **Einstellungen** > **Wasser** > **Wasseraustausch**.
Im Bedienfeld erscheint „Zyklus 1"
> Drücken Sie die Taste „auf" oder „ab", um die Zykluszeit 1 einzustellen.
> Drücken Sie die Taste „OK".
Im Bedienfeld erscheint „Zyklus 2"
> Drücken Sie die Taste „auf" oder „ab", um die Zykluszeit 2 einzustellen.
> Drücken Sie die Taste „OK".
Die Zykluszeiten wurden geändert, Sie befinden sich im Untermenü Wasser.

8.4 Sprache ändern

> Drücken Sie die Taste „OK", um ins Menü zu gelangen.
> Wählen Sie **Einstellungen** > **Sprache**.
> Drücken Sie die Taste „ab", bis Ihre gewünschte Sprache markiert ist.
> Drücken Sie die Taste „OK".
Die Sprache wird aktiviert, Sie befinden sich im Untermenü Einstellungen.

i Falsche Sprache gewählt und Sie finden nicht zurück ins Sprachmenü?
> Drücken Sie gleichzeitig die Tasten „ab" und „OK".
Sie befinden sich nun im Sprachmenü.
> Wählen Sie die gewünschte Sprache.
> Drücken Sie die Taste „OK".
Die gewünschte Sprache wird aktiviert.

8.5 Uhrzeit ändern

> Drücken Sie die Taste „OK", um ins Menü zu gelangen.
> Wählen Sie **Einstellungen** > **Uhrzeit**.
Im Bedienfeld erscheint „Uhrzeit h".
> Drücken Sie die Taster „ab" oder „auf," bis die gewünschte Stunde angezeigt wird.
> Drücken Sie die Taste „OK".
Im Bedienfeld erscheint „Uhrzeit min".

> Drücken Sie die Taste „ab“ oder „auf“, bis die gewünschte Minute angezeigt wird.
> Drücken Sie die Taste „OK“.
  Uhrzeit wurde geändert, Sie befinden sich im Untermenü Einstellungen.

i Sie haben die Uhrzeit geändert und nun erscheint „Heizung prüfen“ im Bedienfeld?
  > Nehmen Sie den Pool für 3 min. vom Strom.

8.6 Einheiten ändern

> Drücken Sie die Taste „OK“, um ins Menü zu gelangen.
> Wählen Sie **Einstellungen** > **Einheiten**.
> Drücken Sie die Taste „ab“ oder „auf“, bis die gewünschte Einheit angezeigt wird.
> Drücken Sie die Taste „OK“.
  Die Einheit wurde geändert, Sie befinden sich im Untermenü Einstellungen.

8.7 Einstellungen zurücksetzen

> Drücken Sie die Taste „OK“, um ins Menü zu gelangen.
> Wählen Sie **Einstellungen** > **Werkseinst.** (Werkseinstellung).
  Im Bedienfeld erscheint „Werkseinst.“.
> Drücken Sie die Taste „OK“.
  Alle Einstellungen des Pools werden auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt, der Pool muss neu konfiguriert werden (siehe Kapitel „Erste Inbetriebnahme des Pools“).

9. Pool stilllegen

Sollten Sie den Pool einige Tage, Wochen oder Monate nicht benutzen, sind für den Energieverbrauch je nach Dauer unterschiedliche Modi des Pools optimal.

i Wird der Pool für einen längeren Zeitraum vom Stromnetz genommen, muss die Uhrzeit neu eingestellt werden.
  > Beachten Sie hierfür im Kapitel „Erste Inbetriebnahme des Pools“ unter Schritt 3 den Punkt „Uhrzeit stellen“.

9.1 Benutzungspause: 2 Tage – 2 Wochen

ECO-Modus: Wassertemperatur wird um 2 °C gesenkt.

ECO-Modus aktivieren

 **Gefahr!**
Gesundheitliche Folgen durch unzureichende Pflege des Wassers!
> Überwachen Sie die Wasserqualität auch während des ECO-Modus.

... ohne Timer
> Drücken Sie die Taste „ECO“.
  Sie befinden sich in der Menüauswahl.
> Wählen Sie **ECO**.
  Taste „ECO“ leuchtet, der ECO-Modus wurde aktiviert. Im Bedienfeld erscheint die Meldung „ECO“.
> Lassen Sie Schmutzschwamm und Schwimmfolie schwimmen.
> Setzen Sie die Wannenauflagen auf den Pool bzw. klappen Sie das Ruhedeck zu.
> Ziehen Sie die Persenning über Pool und Wannenauflagen/Ruhedeck.

... mit Timer
Ein Einschalten des ECO-Timers ist nur für die nächsten 24 h möglich.
> Drücken Sie die Taste „ECO“.
> Wählen Sie **ECO-Timer**.
  Im Bedienfeld erscheint „Einschaltzeit“.
> Drücken Sie die Taste „ab“ oder „auf“, bis die gewünschte Uhrzeit angezeigt wird.
> Drücken Sie die Taste „ok“.
  Taste „ECO“ blinkt, der ECO-Timer wurde aktiviert. Im Bedienfeld erscheint die Meldung „ECO“ mit Einschaltzeit des Bademodus.
> Lassen Sie Schmutzschwamm und Schwimmfolie schwimmen.
> Setzen Sie die Wannenauflagen auf den Pool bzw. klappen Sie das Ruhedeck zu.
> Ziehen Sie die Persenning über Pool und Wannenauflagen/Ruhedeck.

ECO-Modus deaktivieren
Mind. 1-2 Stunden bevor Sie baden möchten!
> Drücken Sie die Taste „ECO".
  Sie befinden sich in der Menüauswahl.
  Wählen Sie **ECO** bzw. **ECO-Timer**.
  Taste „ECO" leuchtet nicht mehr, das Wasser wird auf Badetemperatur aufgeheizt.
> Prüfen und regulieren Sie vor jedem Bad unbedingt die Wasserqualität, da sich diese in den Wochen der Nicht-Benutzung verschlechtert haben kann.

9.2 Benutzungspause: 2-4 Wochen

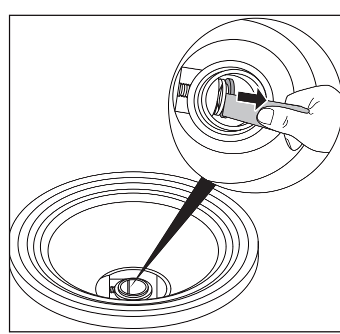
Standby-Modus: Wassertemperatur wird auf die Temperatur des Standby-Modus heruntergesetzt.

Standby-Modus aktivieren
 **Gefahr!**
Gesundheitliche Folgen durch unzureichende Pflege des Wassers!
> Überwachen Sie die Wasserqualität auch während des Standby-Modus.
> Drücken Sie die Taste „ECO".
> Wählen Sie **Standby**.
  Taste „ECO" leuchtet, der Standby-Modus wurde aktiviert. Im Bedienfeld erscheint die Meldung „Standby" mit Temperatur.
> Lassen Sie den beigelegten Schmutzschwamm und die Schwimmfolie auf der Wasseroberfläche schwimmen.
> Setzen Sie die Wannenauflagen auf den Pool bzw. klappen Sie das Ruhedeck zu.
> Ziehen Sie die Persenning über Pool und Wannenauflagen/Ruhedeck.

Standby-Modus deaktivieren
Min. 8 Stunden bevor Sie baden möchten!
> Drücken Sie die Taste „ECO".
> Wählen Sie **Standby**.
  Taste „ECO" leuchtet nicht mehr, das Wasser wird auf Badetemperatur aufgeheizt.
> Prüfen und regulieren Sie vor jedem Bad unbedingt die Wasserqualität, da sich diese in den Wochen der Nicht-Benutzung verschlechtert haben kann.

9.3 Benutzungspause: Mehrere Monate

Die Abbildungen zu den Verweisen finden Sie unter dem Kapitel „Übersichtsbilder".
> Entleeren Sie den Pool (siehe „Pool entleeren" im Kapitel „Bedienung").
> Schalten Sie den Hauptschalter des Pool aus, um ihn vom Stromnetz zu nehmen und sichern Sie diesen gegen unbefugtes Einschalten.
> Öffnen Sie den Feinfilter (5).
> Entnehmen Sie die Austauschkartusche und entsorgen Sie diese (Verkeimung!)
> Blue Moon 1800 x 1800 mm und Sundeck: Öffnen Sie mit dem beiliegenden Werkzeug das Bypassventil am Boden des Feinfilters, damit der Hygiene- und Temperatur-Kreislauf leerlaufen kann. (Abbildung 5)
> Warten Sie bis das Wasser abgeflossen ist.
> Schließen Sie das Bypassventil wieder.
> Reinigen Sie die Entlüftungsventile im Deckel des Feinfiltergehäuses unter fließendem Wasser.
> Überprüfen Sie die Funktion der Entlüftungsventile.
> Reinigen Sie das Feinfiltergehäuse mit einem feuchten Tuch und verschließen Sie dieses wieder (ohne neue Kartusche).
> Reinigen Sie den Grobfiltereinsatz (3).
> Setzen Sie die Wannenauflagen auf den Pool bzw. klappen Sie das Ruhedeck zu.
> Ziehen Sie die Persenning über Pool und Wannenauflagen/Ruhedeck.


Abbildung 5

Pool wieder in Betrieb nehmen
Befolgen Sie die Schritte 1-2 und 4-5 wie im Kapitel „Erste Inbetriebnahme des Pools" beschrieben. Das Bedienfeld braucht nicht neu konfiguriert zu werden.

10. Reinigung und Pflege

 **Vorsicht!**
Reinigungsmittel können das empfindliche Hygienegleichgewicht des Wassers unnötig beeinträchtigen.
> Achten Sie darauf, dass Reinigungsmittel nicht in das Pool-Badewasser gelangen.

Hinweis!
Beschädigungen von Oberflächen und der Whirlsysteme durch falsche Reinigungsmittel!
> Verwenden Sie keine scheuernden, aggressiven oder chemischen Reinigungsmittel.

10.1 Schmutzschwamm

Der Schmutzschwamm sammelt 40x mehr Öl auf, als sein Eigengewicht und entlastet dadurch das Filtersystem.
> Lassen Sie den Schmutzschwamm auf der Wasseroberfläche schwimmen.
> Waschen Sie den Schwamm regelmäßig aus.
> Ersetzen Sie den Schwamm (Best. Nr. 7900951) mindestens einmal im Jahr.

10.2 Grobfiltereinsatz

Hinweis!
Beschädigung der Umwälzpumpe durch falsche Einstellung des Hygiene- und Temperatur-Kreislaufes!
> Stoppen Sie den Hygiene- und Temperatur-Kreislauf zur Reinigung des Grobfiltereinsatzes.

Reinigen Sie den Grobfiltereinsatz nach jedem Bad, aber mindestens alle 1-2 Wochen:
> Drücken Sie die Taste „Hygiene“ auf dem Bedienfeld, um den Hygiene- und Temperatur-Kreislaufs zu stoppen (startet wieder automatisch nach 1 h).
  Die Taste „Hygiene“ blinkt.
> Nehmen Sie den Deckel der Ansaugung (3) in der Wannenmitte ab.
> Entnehmen Sie den zylindrischen Grobfiltereinsatz samt Verschmutzung.
> Entfernen Sie den Schmutz.
> Setzen Sie den gereinigten Grobfiltereinsatz wieder zurück und setzen Sie den Deckel der Ansaugung (3) auf.

> Drücken Sie die Taste „Hygiene“ auf dem Bedienfeld.
  Die Taste „Hygiene“ leuchtet, der Hygiene- und Temperatur-Kreislaufs startet.

10.3 Feinfilter

Reinigen Sie das Feinfiltergehäuse und die Filterkartusche wöchentlich.

Blue Moon 1400 x 1400 mm
Die Abbildungen zu den Verweisen finden Sie unter dem Kapitel „Übersichtsbilder“.
> Drücken Sie die Taste „Hygiene“ auf dem Bedienfeld, um den Hygiene- und Temperatur-Kreislaufs zu stoppen (startet wieder automatisch nach 1 h).
  Die Taste „Hygiene“ blinkt.
> Öffnen Sie die Verkleidung (siehe Kapitel „Verkleidung abnehmen“).
> Drücken Sie die roten Griffelemente der 2 Absperrschieber (7) hinunter und drehen Sie diese um 90°.
  Die Absperrschieber sind geschlossen.
> Öffnen Sie das Entlüftungsventil (4).
> Stellen Sie ein Behältnis unter das Entleerungsventil (6).
> Öffnen Sie das Entleerungsventil (6), das Wasser aus dem Filter läuft ab.
> Drehen Sie den oberen Teil des Feinfilters (5) auf und entnehmen Sie die Feinfilterkartusche.
> Waschen Sie die Feinfilterkartusche unter fließendem Wasser aus.
> Reinigen Sie das Feinfiltergehäuse (5) mit einem feuchten Tuch.
> Setzen Sie die Feinfilterkartusche wieder ein.
> Schließen Sie den Feinfilter (5) wieder.
> Schließen Sie das Entleerungsventil (6).
> Schließen Sie das Entlüftungsventil (4).
> Drehen Sie die roten Griffelemente der 2 Absperrschieber (7) um 90° und ziehen Sie diese nach oben.
  Die Absperrschieber sind geöffnet.
> Drücken Sie die Taste „Hygiene“ auf dem Bedienfeld.
  Die Taste „Hygiene“ leuchtet, der Hygiene- und Temperatur-Kreislaufs startet.
> Öffnen Sie das Entlüftungsventil (4) bis Wasser austritt, dann sofort wieder schließen.
> Leeren Sie das Behältnis.
> Schließen Sie die Verkleidung.

Blue Moon 1800 x 1800 mm und Sundeck

Die Abbildungen zu den Verweisen finden Sie unter dem Kapitel „Übersichtsbilder“.

> Drücken Sie die Taste „Hygiene“ auf dem Bedienfeld, um den Hygiene- und Temperatur-Kreislaufs zu stoppen (startet wieder automatisch nach 1 h). Die Taste „Hygiene“ blinkt.
> Nehmen Sie den Acryl-/Holzeinleger (08 - Blue Moon) bzw. gepolsterte Abdeckung (Sundeck) ab.
> Nehmen Sie die weiße Abdeckung über dem Feinfilter (5) ab.
> Ziehen Sie die Lasche hoch und drehen Sie die Verschraubung des Feinfilters (5) entgegen dem Uhrzeigersinn auf (Abbildung 1; Kapitel 5) und nehmen Sie diesen ab. (Abbildung 2; Kapitel 5)
> Nehmen Sie den Deckel ab. (Abbildung 3; Kapitel 5)
> Entnehmen Sie die Feinfilterkartusche (Vgl. Abbildung 4; Kapitel 5) und waschen Sie diese unter fließendem Wasser aus.
> Reinigen Sie das Feinfiltergehäuse (5) mit einem feuchten Tuch.
> Setzen Sie die Feinfilterkartusche wieder ein.
> Schließen Sie den Feinfilter (5) wieder.
> Drücken Sie die Taste „Hygiene“ auf dem Bedienfeld. Die Taste „Hygiene“ leuchtet, der Hygiene- und Temperatur-Kreislaufs startet.

10.4 Acryl

Reinigung

> Reinigen Sie Acryl mit einem weichen, feuchten Tuch. Vor allem auch die Flächen unter dem Einleger (Blue Moon) bzw. den Überlaufgraben (Sundeck).
> Verwenden Sie das Duravit Pflegeset für Acryloberflächen für die gelegentliche Grundreinigung und zur Entfernung hartnäckiger Flecken.
> Entfernen Sie stärkere Verschmutzungen mit warmem Wasser und einem flüssigen Reinigungsmittel, Geschirrspülmittel oder Seifenlauge.
> Spülen Sie den Pool nach der Reinigung sorgfältig aus, damit alle Reinigungsmittelrückstände entfernt werden.

Beschädigungen

> Beseitigen Sie Kratzer und oberflächliche Beschädigungen mit dem Duravit Pflege- und Reparaturset für Acryloberflächen.

10.5 Edelstahl

Hinweis!

- Verwenden Sie keine metallischen Gegenstände zum Entfernen von Ablagerungen.
- Achten Sie beim Verwenden von Reinigungsschwämmchen darauf, dass der Scheuerbelag keine Metallteilchen enthält.

> Reinigen Sie Ablagerungen auf Bauteilen aus Edelstahl sofort.
> Reinigen Sie Edelstahl mit salzsäure- und chloridfreien Reinigungsmitteln.
> Spülen Sie Ablagerungsstoffe mit normalem Wasser ab und entfernen Sie stärker anhaftende Chloridablagerungen manuell.

10.6 Fernbedienung

> Reinigen Sie die Fernbedienung mit einem weichen, feuchten Tuch.

10.7 Ladestation

 **Gefahr!**

Stromschlag durch elektrischen Anschluss.

> Nehmen Sie die Ladestation vom Stromnetz, bevor Sie diese reinigen.

> Entnehmen Sie die Ladeschale der Ladestation.
> Reinigen Sie die verchromte Station mit einem weichen, feuchten Tuch.

10.8 Bedienfeld

> Reinigen Sie das Bedienfeld mit einem weichen, feuchten Tuch.

10.9 Optionales Zubehör

Holzeinleger Teak Dekor (Blue Moon)

> Reinigen Sie den Einleger mit einem handelsüblichen Kunststoffreiniger und einem weichen Tuch.

Wannenauflagen/Ruhedeck (Sundeck)
Hinweis!
- Verwenden Sie keinesfalls Verdünnung. Dies schadet dem Material.
- Verwenden Sie keine starken ketonhaltigen Reinigungsmittel, wie z.B. Nagellack-entferner.

> Reinigen Sie die Wannenauflage/das Ruhedeck mit einem weichen, feuchten Tuch.
> Entfernen Sie hartnäckige Verschmutzungen mit etwas Spülmittel.
> Entfernen Sie starke Flecken mit Alkohol oder Waschbenzin.

Persenning
Hinweis!
- Verwenden Sie kein lösungsmittelhaltiges und stark alkalisches Reinigungsmittel.

> Spülen Sie den Oberflächenschmutzes mit Wasser ab.
> Anschließend mit einem Tuch oder durch Luft trocknen.
> Lagern Sie die Persenning nur in sauberem und absolut trockenem Zustand.

Aufnahme für Wannenauflage (Blue Moon)
> Reinigen Sie die Aufnahme mit heißem Wasser einem weichen Schwamm oder einer weichen Bürste und milder Flüssigreiniger ohne scheuernde Bestandteile.
> Entfernen Sie Kalkrückstände mit säurehaltigen Reinigungsmitteln, die ca. 10% Zitronensäure oder Essigsäure enthalten.
> Wischen Sie mit klarem Wasser nach und reiben Sie die Aufnahme mit einem weichen Tuch trocken.

Fußstütze (Blue Moon)
> Reinigen sie die Fußstütze mit einem weichen, feuchten Tuch.
> Entfernen Sie stärkere Verschmutzungen in kreisenden Bewegungen mit einem nassen Scheuerschwamm und Scheuermittel.

11. Wasseraufbereitung

11.1 Informationen zur Wasseraufbereitung

Warum ist Wasseraufbereitung wichtig
Das Badewasser „lebt“ und ist täglich verschiedensten Belastungen ausgesetzt. Unvermeidbar geraten jeden Tag anorganische und organische Partikel ins Badewasser durch den Badegast selbst, die Natur und die Umwelt. Speziell im warmen Whirlpoolwasser kann dies innerhalb kurzer Zeit zu Bakterien- und Algenwachstum führen, wenn die regelmäßige Pflege und Behandlung des Wassers ausbleibt.
Zur chemischen Wasseraufbereitung sind daher folgende Schritte erforderlich.

- **PH-Wert regulieren**
  Der pH-Wert gibt an, wie sauer oder alkalisch das Wasser ist. Idealerweise liegt dieser Wert zwischen 7,2 und 7,4.
  Durch verschiedene Einflüsse unterliegt der pH-Wert Schwankungen. Darum ist eine wöchentliche Kontrolle und Regulierung des pH-Wertes erforderlich.
  Ohne korrekt eingestellten pH-Wert kann keine wirksame Desinfektion des Pools durchgeführt werden.
  Wasser mit zu niedrigem pH-Wert führt unter anderem zu Korrosion an Metallen, ein zu hoher Wert führt zu verstärktem Kalkausfall und zu körperlichen Beeinträchtigungen wie Hautirritationen und Augenreizungen.
- **Alkalinität auch TA-Wert (Total Alkalinity) kontrollieren**
  Die Alkalinität des Badewassers schützt den pH-Wert gegen plötzliche Schwankungen. Das Niveau sollte zwischen 80 und 160 mg/l liegen.
  Sinkt die Alkalinität unter 80 mg/l, kann es zu erheblichen Schwankungen des pH-Wertes kommen und dadurch können korrosive Wasserbedingungen entstehen.
  Ist die Alkalinität zu hoch, ist die Einstellung des pH-Wertes sehr schwierig, wenn nicht sogar unmöglich. Ist trotz Zugabe von pH-Minus oder pH-Plus (auch in größeren Mengen) keine Änderung messbar, sollten Sie den TA-Wert kontrollieren.
- **Wasser desinfizieren**
  Im Wasser herrschen günstige Lebensbedingungen für Mikroorganismen. Nur wenige davon sind wirklich krankheitserregend und bilden ein Infektionsrisiko für Sie, dennoch kann sich dadurch innerhalb kurzer Zeit ein unschöner Biofilm-Belag in Ihrem Pool bilden. Um das Wasser in hygienisch einwandfreiem Zustand zu halten, ist es daher notwendig diese Keime abzutöten.
  Standardmäßig enthält der Pool bereits einen Ozon-Generator, der eine Grunddesinfektion vornimmt. Diese ist in der Regel ausreichend, solange kein organischer Eintrag durch einen Badegast oder Umwelteinflüsse stattfinden kann. Zusätzlich ist eine chemische Wasserdesinfektion aber unumgänglich.

- **Algenbildung verhindern (speziell im Außenbereich)**
  Gängige Desinfektionsmittel reichen besonders im Außenbereich nicht aus, um Algen langfristig zu vermeiden. Eine rechtzeitige Behandlung des Badewassers mit Produkten, die die Algenbildung verhindern, ist daher zu berücksichtigen.
  Ein geringer Gehalt von Algenverhütungsmittel sollte prophylaktisch im Außenbereich immer vorhanden sein.
- **Filter reinigen und wechseln**
  Um eine Filterkartusche möglichst lange nutzen zu können, ist es wichtig, dass Sie vor jedem Badegang duschen. Hautfett, Hautschuppen und ganz besonders Cremes (Sonnencreme, Bodylotion etc.) sorgen dafür, dass die Filterkartusche sich sehr schnell zusetzt.
  Reinigen Sie die Filterkartusche einmal in der Woche und wechseln Sie diese mindestens zweimal im Jahr.
  Halten Sie immer 1-2 Filterkartuschen auf Vorrat bereit:
  Für Blue Moon 1400 x 1400 mm — Best. Nr. 790582 00 0 00 0000
  Für Blue Moon 1800 x 1800 mm und Sundeck — Best. Nr. 790598 00 0 00 0000
- **Trinkwasser zufügen**
  Das Zufügen von Wasser ist notwendig, um verdunstetes Wasser auszugleichen und unterstützt die Frischhaltung des Poolwassers.
  Achten Sie darauf, dass die im Kapitel 17 angegebenen Grenzwerte für Trinkwasser nicht überschritten werden dürfen.
- **Pool reinigen**
  Vorbedingung für ein hygienisch einwandfreies Wasser ist selbstverständlich die Pflege und Reinigung der gesamten Anlage. Die Häufigkeit der Grundreinigung ist abhängig von Aufstellort und Nutzungsverhalten.

i Führen Sie nach jeder Grundreinigung des Pools eine Stoßdesinfektion durch. Beachten Sie hierfür die Angaben des Desinfektionsmittelherstellers.

Hinweis! Schäden an Bauteilen durch falsche Wasserhärte.
- Lassen Sie das Wasser, mit welchem der Pool betrieben wird, analysieren. Bedeutend ist vor allem der Härtegrad, da „zu weiches“ oder „zu hartes“ Wasser Bauteile des Pools beschädigen kann.
  Die ideale Wasserhärte liegt bei 1-1,5 mmol/l (5,6-8,4°dH).

@ Informieren Sie sich online zur speziellen Wasserpflege von Whirlpools:
  > Rufen Sie die Homepage: http://www.bayrol.com auf und suchen Sie nach „Wasserpflege Whirlpools“.

Produkte zur Wasseraufbereitung
Verwenden Sie nur die empfohlenen Produkte von Bayrol nach Herstellerangaben, die für den Whirlpooleinsatz vorgesehen sind.
@ Eine Liste mit Händleradressen erhalten Sie über den Duravit Kundendienst (Tel. +49 180 5332343 bzw. help@duravit.com) oder über die Homepage: http://www.bayrol.com/en/bayrol-dealers/index.html.
Das Verwenden nicht geeigneter Wasseraufbereitungsprodukte kann zu Beschädigungen des Systems führen! Sollten Sie die angegebenen BAYROL Produkte nicht erhalten können, wenden Sie sich an Ihren Schwimmbad-Fachhandel und lassen Sie sich zu vergleichbaren Produkten beraten. Bei Verwendung von Alternativprodukten müssen Sie sicherstellen, dass diese für die Verwendung in einem Whirlpool geeignet sind. Verwenden Sie keine sulfathaltigen Wasseraufbereitungsprodukte. Darüber hinaus müssen die gewählten Produkte zur Verwendung auf folgenden Materialien geeignet sein:
- Acryl
- PVC
- Edelstahl
- HPL (High pressure Laminates)

Wie oft Wasser aufbereiten?
Wie oft Sie das Wasser aufbereiten müssen hängt mit verschiedenen Einflussfaktoren zusammen, wie z.B. Aufstellort des Systems, Anzahl der Badenden, Badehäufigkeit, Wassertemperatur, Schmutz durch Blätter, Blütenstaub, Insekten, ... Ihren optimalen Rhythmus müssen Sie daher selber herausfinden und diesen bei Änderung **eines** dieser Einflussfaktoren überprüfen.
> Führen Sie die 7 Punkte zu Beginn alle 3-5 Tage durch. Nach 1-2 Monaten werden Sie Ihren optimalen Rhythmus herausgefunden haben.
> Führen Sie mindestens 3-4 Mal im Jahr die Grundreinigung des Pools (Pool reinigen) durch, bzw. immer dann, wenn Sie diesen entleeren und neu füllen, oder sich das Wasser durch Ihre Maßnahmen zur Desinfektion eintrübt und sich nicht in die empfohlenen Grenzbereiche regulieren lässt.

Wie Wasser aufbereiten?
Hinweis!
- Geben Sie Pflegeprodukte immer nacheinander und nicht gleichzeitig ins Wasser.

> Produkte zur Wasseraufbereitung zugeben.
> Whirlkreisläufe für 2-3 Minuten anschalten, um das Wasser gut zu durchmischen.

11.2 PH-Wert regulieren

Hinweis!

- Nach einer Neubefüllung steigt der pH-Wert in den ersten Tagen schneller an. Kontrollieren und regulieren Sie den pH-Wert nur in kleinen Schritten (maximal um 0,3 in jedem Schritt). Eine zu starke Senkung des pH-Wertes in einem Schritt senkt auch die Alkalinität. Dieser Effekt kann bei kleineren pH-Wert Regulierungen gemindert werden.
- Regulieren Sie den pH-Wert nicht mit Salzsäure.
- Falls Sie an diesem Tag auch gerne baden möchten, führen Sie die Kontrolle und Regulierung des pH-Wertes nach dem Baden durch!

> Messen Sie den pH-Wert mit BAYROL QuickTest-Streifen und regulieren Sie ihn nach Herstellerangaben:

gemessener Wert:	
> 7,4	> Verwenden Sie BAYROL pH-minus nach Herstellerangaben.
< 7,2	> Verwenden Sie BAYROL pH-plus nach Herstellerangaben.
7,2-7,4	Das Wasser liegt im idealen ph-Bereich.

11.3 Alkalinität, auch TA-Wert (Total Alkalinity) kontrollieren

> Messen Sie den TA-Wert mit BAYROL QuickTest-Streifen und regulieren Sie ihn nach Herstellerangaben.

11.4 Wasser desinfizieren

 **Vorsicht!**

Ein zu hoher Pegel an Desinfektionsmittel (Chlor, Aktivsauerstoff...) kann zu Irritation der Haut, Lungen und Augen führen. Zudem kann Korrosion an Metallen ausgelöst werden.

- Achten Sie darauf, dass der Grenzwert für das verwendete Desinfektionsmittel immer eingehalten wird.
- Falls Sie an diesem Tag baden möchten, führen Sie die Kontrolle und Zugabe des Desinfektionsmittels nach dem Bad durch.

Chlor-Tabletten, die direkt ins Wasser gegeben werden, können Schäden auf dem Acryl und anderen Oberflächen hervorrufen.

- Geben Sie Desinfektionsmittel-Tabletten nie direkt ins Badewasser.
- Verwenden Sie immer entsprechende Dosiereinheiten aus dem Schwimmbadfachhandel zum Auflösen der Tabletten.
- Lösen Sie Granulate vor der Zugabe in einem separaten Behälter auf.

Voraussetzung: pH-Wert ist reguliert.

> Verwenden Sie die Wasser-Desinfektionsprodukte von BAYROL auf Basis von Chlor oder Aktivsauerstoff nach Herstellerangaben.
> Schöpfen Sie Oberflächenschmutz, wie z.B. Laub, sofort ab, da dieser Schmutz die Algenbildung sowie auch die Verkeimung des Wassers begünstigt.

11.5 Algenbildung verhindern

Hinweis! Schäden im Whirlsystem aufgrund von Lufteinschlüssen.

- Verwenden Sie nur schaumfreie Algenverhütungsmittel.

> Fügen Sie BAYROL Desalgin Jet nach Herstellerangaben dem Badewasser zu.
> Schöpfen Sie Oberflächenschmutz, wie z.B. Laub, sofort ab, da dieser Schmutz die Algenbildung sowie die Verkeimung des Wassers begünstigt.

11.6 Kalkausfall

Um den Ausfall von Kalk aus dem Wasser zu verhindern, können Sie speziell für Pools entwickelte Härtestabilisatoren, wie z.B. BAYROL Calcinex verwenden. Diese können bis zu einer Wasserhärte von ca. 2,7 mmol/l (15°dH) eingesetzt werden und reduzieren den Kalkausfall aus dem Wasser.

11.7 Filter wechseln (mindestens zweimal im Jahr)

Hinweis!

- Bei einmalig höherer Anzahl der Badegäste oder durch das Vergessen der Abdeckung im Außenbereich den Filter früher kontrollieren und ggf. wechseln.
- Der Pool darf immer nur mit einer eingesetzten Austauschkartusche betrieben werden, niemals ohne diese.

Blue Moon 1400 x 1400 mm

Die Abbildungen zu den Verweisen finden Sie unter dem Kapitel „Übersichtsbilder".

> Drücken Sie die Taste „Hygiene" auf dem Bedienfeld, um den Hygiene- und Temperatur-Kreislaufs zu stoppen (startet wieder automatisch nach 1 h).
  Die Taste „Hygiene" blinkt.
> Öffnen Sie die Verkleidung (siehe Kapitel „Verkleidung abnehmen").
> Drücken Sie die roten Griffelemente der 2 Absperrschieber (7) hinunter und drehen Sie diese um 90°.
  Die Absperrschieber sind geschlossen.
> Öffnen Sie das Entlüftungsventil (4).
> Stellen Sie ein Behältnis unter das Entleerungsventil (6).
> Öffnen Sie das Entleerungsventil (6), das Wasser aus dem Filter läuft ab.
> Drehen Sie den oberen Teil des Feinfilters (5) auf und entnehmen Sie die Feinfilterkartusche.
> Reinigen Sie das Feinfiltergehäuse (5) mit einem feuchten Tuch.
> Setzen Sie eine neue Austauschkartusche (Best. Nr. 790582 00 0 00 0000) ein.
> Schließen Sie den Feinfilter (5) wieder.
> Schließen Sie das Entleerungsventil (6).
> Schließen Sie das Entlüftungsventil (4).
> Drehen Sie die roten Griffelemente der 2 Absperrschieber (7) um 90° und ziehen Sie diese nach oben.
  Die Absperrschieber sind geöffnet.
> Drücken Sie die Taste „Hygiene" auf dem Bedienfeld.
  Die Taste „Hygiene" leuchtet, der Hygiene- und Temperatur-Kreislaufs startet.
> Öffnen Sie das Entlüftungsventil (4) bis Wasser austritt, dann sofort wieder schließen.
> Leeren Sie das Behältnis.
> Schließen Sie die Verkleidung.

Blue Moon 1800 x 1800 mm und Sundeck

Die Abbildungen zu den Verweisen finden Sie unter dem Kapitel „Übersichtsbilder".

> Drücken Sie die Taste „Hygiene" auf dem Bedienfeld, um den Hygiene- und Temperatur-Kreislaufs zu stoppen (startet wieder automatisch nach 1 h).
  Die Taste „Hygiene" blinkt.
> Nehmen Sie den Acryl-/Holzeinleger (08 - Blue Moon) bzw. gepolsterte Abdeckung (Sundeck) ab.
> Nehmen Sie die weiße Abdeckung über dem Feinfilter (5) ab.
> Ziehen Sie die Lasche hoch und drehen Sie die Verschraubung des Feinfilters (5) entgegen dem Uhrzeigersinn auf (Abbildung 1; Kapitel 5) und nehmen Sie diesen ab. (Abbildung 2; Kapitel 5)
> Nehmen Sie den Deckel ab. (Abbildung 3; Kapitel 5)
> Entnehmen Sie die Feinfilterkartusche. (Vgl. Abbildung 4; Kapitel 5)
> Reinigen Sie das Feinfiltergehäuse (5) mit einem feuchten Tuch.
> Tauschen Sie die Entlüftungsventile im Deckel des Feinfiltergehäuses aus. Neue Ventile liegen der neuen Filterkartusche bei.
> Schrauben Sie dazu die Aufnahme des Silikonventils aus dem Deckel. (Abbildung 6)
> Ziehen Sie das blaue Silikonventil heraus.
> Setzen Sie vorsichtig ein neues Silikonventil von innen in die Verschraubung.
> Schrauben Sie die Aufnahme wieder in den Deckel ein.
> Drücken Sie das weiße Kunststoffventil von innen nach außen mit einem stumpfen Gegenstand heraus. (Abbildung 7)
> Setzen Sie vorsichtig ein neues Kunststoffventil von außen ein.
> Setzen Sie eine neue Austauschkartusche (Best. Nr. 790598 00 0 00 0000) ein.
> Schließen Sie den Feinfilter (5) wieder.
> Drücken Sie die Taste „Hygiene" auf dem Bedienfeld.
  Die Taste „Hygiene" leuchtet, der Hygiene- und Temperatur-Kreislaufs startet.

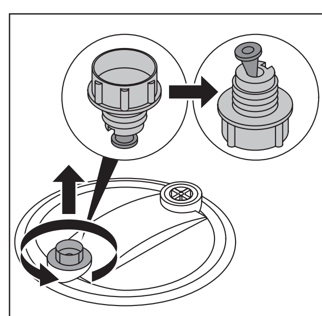


Abbildung 6

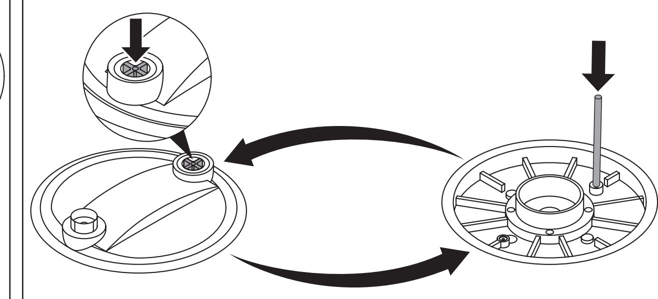


Abbildung 7

11.8 Trinkwasser zufügen

> Füllen Sie Trinkwasser (Wassertemperatur <40 °C; Wasserhärte 1-1,5 mmol/l (5,6-8,4°dH)) nach bis ca. 50 mm über der höchsten Düse.
  Im Bedienfeld erlischt „Wasserstand zu niedrig“.

11.9 Pool reinigen

⚠ **VORSICHT! Chlorbleichlauge ist hautreizend.**
> Nicht mit anderen Chemikalien in Verbindung bringen und separat lagern.
> Sicherheitshinweise des Desinfektionsmittels beachten.
> Während der Desinfektion NICHT in dem Pool baden.
> Entleeren und befüllen Sie den Pool anschließend.

Die Abbildungen zu den Verweisen finden Sie unter dem Kapitel „Übersichtsbilder“.
> Sorgen Sie für eine gute Belüftung des Raums während des Vorgangs.
> Entleeren Sie den Pool (siehe Pool entleeren im Kapitel „Bedienung“).
> Spritzen Sie mit einem Wasserstrahl in die Düsen der Whirlkreisläufe, um diese zu spülen.
> Warten Sie bis die Meldung „Entleerung läuft“ erlischt.
> Füllen Sie den Pool mit Trinkwasser (Wassertemperatur <40 °C; Wasserhärte 1-1,5 mmol/l) bis ca. 50 mm über der höchsten Düse.
> Warten Sie bis der Pool vollständig gefüllt ist. Bei vollständiger Befüllung startet der Wasseraustausch für 1 min.
  Im Bedienfeld erscheint „Wasseraustausch aktiv“.
> Warten Sie 3 min. bis der Hygiene- und Temperaturkreislauf automatisch startet.
  Die Taste „Hygiene“ leuchtet.
> Öffnen Sie das Entlüftungsventil (4) bis Wasser austritt, dann sofort wieder schließen.
> Nur bei Blue Moon 1400 x 1400 mm: Öffnen Sie das Entlüftungsventil (4) bis Wasser austritt, dann sofort wieder schließen.
> Geben Sie Chlorbleichlauge nach Herstellerangaben in das Wasser.
> Aktivieren Sie alle Whirlkreisläufe (Zeitangabe gemäß Packungsangabe).
> Entleeren Sie den Pool wieder.
> Spritzen Sie mit einem Wasserstrahl in die Düsen der Whirlkreisläufe, um das Desinfektionsmittel aus den Rohrleitungen zu spülen.
> Warten Sie bis die Meldung „Entleerung läuft“ erlischt.
> Wechseln Sie den Feinfilter (5) (siehe Filter wechseln im Kapitel „Wasseraufbereitung“).

> Reinigen Sie den Grobfiltereinsatz (3).
> Füllen Sie den Pool mit Trinkwasser (Wassertemperatur <40 °C; Wasserhärte 1-1,5 mmol/l(5,6-8,4°dH)) bis ca. 50 mm über der höchsten Düse.
> Warten Sie bis der Pool vollständig gefüllt ist. Bei vollständiger Befüllung startet der Wasseraustausch für 1 min.
  Im Bedienfeld erscheint „Wasseraustausch aktiv“.
> Warten Sie 3 min. bis der Hygiene- und Temperaturkreislauf automatisch startet.
  Die Taste „Hygiene“ leuchtet.
> Öffnen Sie das Entlüftungsventil (4) bis Wasser austritt, dann sofort wieder schließen.
> Nur bei Blue Moon 1400 x 1400 mm: Öffnen Sie das Entlüftungsventil (4) bis Wasser austritt, dann sofort wieder schließen.
> Kontrollieren Sie Ihre Wunschtemperatur und lassen Sie den Pool aufheizen.

12. Entsorgung



Verpackung umweltgerecht entsorgen.
Der Pool muss gemäß landesüblichen Vorschriften einer geordneten, umweltgerechten Entsorgung zugeführt werden. Elektronikteile müssen einer Wiederverwendung zugeführt werden. Erkundigen Sie sich bei Ihrer zuständigen Entsorgungsstelle.

13. Hilfe im Problemfall

 **Gefahr!**
Lässt sich ein Problem kurzfristig nicht beheben, kann die Wassertemperatur und /oder -qualität nicht mehr sichergestellt werden.
> Pool außer Betrieb nehmen.
> Pool winterfest machen (s. Kapitel „Pool stilllegen“)



VORSICHT!
> Der Pool darf nur durch ausgebildete Sanitärinstallateure bzw. Elektroinstallateure repariert werden.

Problem	Mögliche Ursache	Problembehandlung	s. S.
Taste „ECO“ leuchtet.	ECO- oder Standby-Modus ist aktiviert.		33
Taste „ECO“ blinkt.	ECO-Timer ist aktiv.		33
Taste „Hygiene“ blinkt.	Hygiene- und Temperatur-Kreislauf manuell gestoppt.	> Drücken Sie die Taste „Hygiene“. Die Taste „Hygiene“ leuchtet, der Hygiene- und Temperatur-Kreislaufs startet.	
	Im Display erscheint zusätzlich „Wasserstand zu niedrig“.	> Füllen Sie Wasser nach bis ca. 50 mm über der höchsten Düse.	
Es ertönt ein anhaltender Signalton.	Defekt an Heizung.	> Rufen Sie den Kundendienst.	
Schaumbildung	Seife, Shampoo, falsches/ zu viel Reinigungs-/ Pflegemittel im Badewasser	> Pool entleeren, reinigen und frisch befüllen.	48
Whirlsystem startet nicht.	Hauptschalter ausgeschaltet.	> Hauptschalter anschalten.	
	Fehlerstromschalter ausgelöst.	> Überprüfen Sie, ob der Fehlerstromschalter ausgelöst hat.	
	Sonst	> Rufen Sie den Kundendienst.	
Aus dem Entlüftungsventil tritt Wasser aus, während ein Whirlsystem aktiv ist. (Nur bei Blue Moon 1800 x 1800 mm und Sundeck)	Dies ist normal, da das Entlüftungsventil entlüftet und dabei etwas Wasser austritt.		
Aus dem Entlüftungsventil läuft dauerhaft Wasser heraus. (Nur bei Blue Moon 1800 x 1800 mm und Sundeck)	Filter verschmutzt	> Tauschen Sie den Filter.	46
	Entlüftungsventil ist falsch eingebaut	> Ventil herausnehmen und wie beschrieben wieder einbauen.	46
	Entlüftungsventil verschmutzt	> Reinigen Sie die Entlüftungsventile unter fließendem Wasser.	
	Entlüftungsventil defekt	> Tauschen Sie die Entlüftungsventile und den Filter.	46

Problem	Mögliche Ursache	Problembehandlung	s. S.
Fernbedienung reagiert nicht.	Akku ist leer.	> Laden Sie die Fernbedienung min. 3 Stunden.	28
	Fernbedienung ist im Energiespar-Modus.	Nach Aufbewahrung außerhalb der Funkreichweite muss die Fernbedienung aktiviert werden: > Legen Sie die Fernbedienung auf die Ladeschale. Nach 2 s leuchtet die Taste „Emotion“.	28
	Fernbedienung ist außerhalb des Empfangsbereichs.	> Treten Sie näher an den Pool heran. Sobald Sie im Empfangsbereich sind, sehen Sie im Bedienfeld des Pools das Haussymbol.	
	Ladeschale defekt.	> Prüfen Sie die Netzverbindung. > Legen Sie die Fernbedienung auf die Ladeschale: > Leuchtet oder blinkt die Taste „Emotion“, so ist die Ladeschale funktionsfähig. > Leuchtet oder blinkt die Taste nicht, rufen Sie den Kundendienst.	
Alle Tasten der Fernbedienung leuchten kurz auf.	Fernbedienung ist aus dem Empfangsbereich des Pools.	> Treten Sie näher an den Pool heran.	
Wasser trübt sich trotz Desinfektion ein und lässt sich nicht in die empfohlenen Grenzbereiche regulieren.		> Führen Sie eine Grundreinigung durch. (siehe Pool reinigen im Kapitel Wasseraufbereitung)	48
		> Führen Sie eine Stoßdesinfektion durch und passen Sie danach den pH-Wert an.	
Unangenehmer Geruch.	Sperrwassers im Überlauf ist verdunstet.	> Schütten Sie ca. 0,5 l Wasser in den Überlauf (Blue Moon)/ die Überläufe (Sundeck).	

Problem	Mögliche Ursache	Problembehandlung	s. S.
Meldungen			
„Wasseraustausch aktiv“, außerhalb der programmierten Zykluszeiten.	Unter dem Pool herrschen Temperaturen unter dem Gefrierpunkt. Hierdurch wird ein Einfrieren des Systems verhindert.		
„Temperaturfühler Wasser defekt“		> Rufen Sie den Kundendienst.	
„Temperaturfühler Luft defekt“		> Rufen Sie den Kundendienst.	
„Heizung prüfen“	• Frischwasser wurde manuell zugefügt • Uhrzeit wurde geändert • Störung oder Defekt der Heizung.	> Nehmen Sie den Pool für 3 min. vom Stromnetz. > Erscheint die Fehlermeldung innerhalb 2 Stunden erneut, rufen Sie den Kundendienst.	
„Verbindung gestört“		> Rufen Sie den Kundendienst.	
„Wassertemperatur zu hoch“		⚠ Vorsicht! Sie dürfen keinesfalls baden bevor die Wassertemperatur nicht wieder gesunken ist! > Füllen Sie etwas kaltes Wasser nach. > Warten Sie ab, bis das System sich abgekühlt hat. Temperatur muss unter 42 °C/108 °F gesenkt werden.	
„Wasserstand zu niedrig“	Zu wenig Wasser vorhanden.	> Füllen Sie Wasser nach bis ca. 50 mm über der höchsten Düse.	
	Sonst	> Rufen Sie den Kundendienst.	
„Differenz Wasser Sensoren“		> Rufen Sie den Kundendienst.	
„Falsche PIN“	Sie haben die falsche PIN eingegeben.	> Richtige PIN eingeben	
	PIN vergessen?	> PIN 2412 eingeben.	

Problem	Mögliche Ursache	Problembehandlung	s. S.
„Timeout Befüllung“	Pool hat maximalen Füllstand nicht erreicht. Leitungsdruck zu gering, Leitung liefert zu wenig Wasser.	> Wasseranschluss prüfen.	
	Sonst	> Rufen Sie den Kundendienst.	
„Durchfluss Heizung“	Heizung wurde deaktiviert, da nicht genügend Wasserfluss vorhanden ist.	> Kontrollieren Sie Ansaugung, Einlass-Düse, Grobfilter und Feinfilter des Hygiene- und Temperatur-Kreislaufes auf Objekte, die verstopfen können.	
	Sonst	> Rufen Sie den Kundendienst.	
„Wartung Ozonator“	Betriebsstunden des Ozonators abgelaufen.	> Vereinbaren Sie einen Termin mit Ihrem Kundendienst innerhalb von 2 Monaten nach erstmaliger Erscheinung der Meldung.	
„Funktion nicht vorhanden“	Sound und Integrierte Befüllung sind optionale Module.		

14. Wartung

Systemtrenner mit Schmutzfilter

Bei Option „Integrierte Befüllung“ ist im Pool ein Systemtrenner mit Schmutzfilter integriert.

> Lassen Sie Systemtrenner und Schmutzfilter des Systemtrenners jährlich von einem ausgebildeten Sanitärinstallateur prüfen.

Fehlerstrom-Schutzschalter

> Prüfen Sie den bauseitigen Fehlerstrom-Schutzschalter regelmäßig, wie in dessen Bedienungsanleitung beschrieben.

Ozon-Generator
Das Poolsystem verfügt über einen Ozon-Generator zur Grunddesinfektion. Diese Desinfektionseinheit erzeugt über eine UV-Lampe Ozon. Die Lebensdauer der UV-Lampe ist auf 20.000 Stunden begrenzt. 1.000 Stunden vor Ablauf der Lebensdauer erhalten Sie über Ihr Bedienfeld die Meldung „Wartung Ozonator“.
> Vereinbaren Sie innerhalb von 2 Monaten nach erstmaligem Auftreten der Meldung einen Termin mit unserem Kundenservice Tel. + 49 180 5332343 bzw. help@duravit.com.

Bei Normalbetrieb muss der Austausch nach 6-7 Jahren vorgenommen werden.

15. Technische Daten

15.1 Typenschild

Das Typenschild finden Sie auf der Rückseite der Bedienungsanleitung. Dieses Produkt entspricht allen zutreffenden EU-Richtlinien.

15.2 Füllmenge

Blue Moon 1400 x 1400 mm	550l
Blue Moon 1800 x 1800 mm	730l
Sundeck	510l

15.3 Whirlpool

Nennspannung	220–240 V - (AC)	
Frequenz	71xxx 00 8 xx00	50 Hz,
	71xxx 00 8 xx06	60 Hz
Max. Nennleistung		
• Heizelement	3 KW	
• Whirlsystem	3 KW	
Schutzklasse	I	
Schutzart	IP X5, Geschützt gegen Strahlwasser (aus allen Richtungen)	

Durchschnittlicher Energieverbrauch des Pools (Pool mit isolierter Verkleidung, abgedeckt mit Schwimmfolie, Wannenauflagen/Ruhedeck und Persenning). Die Werte können im Einzelfall aufgrund von Nutzerverhalten und Witterung stark abweichen und dienen lediglich der Orientierung:

	Blue Moon 1800 x 1800 mm	Blue Moon 1400 x 1400 mm	Sundeck
0°C/32°F	0,3 kW/h	0,4 kW/h	0,3 kW/h
15°C/59°F	0,2 kW/h	0,3 kW/h	0,2 kW/h
25°C/77°F	0,1 kW/h	0,1 kW/h	0,1 kW/h

15.4 Fernbedienung

Temperaturbereich	0-45 °C/32-113 °F
Schutzart	IP X8, Schutz gegen dauerndes Untertauchen

15.5 Automatische Ausschaltzeit

LED-Licht	12 Stunden nach letztem Tastendruck
Bluetooth-Modus (für Sound)	12 Stunden nach letztem Tastendruck
Whirlsystem	20 Minuten nach Aktivierung
Whirlprogramme	16 Minuten nach Aktivierung
Wasseraustausch	1 Minute nach Aktivierung

15.6 Ladestation

Nennspannung	100-240 V
Frequenz	50/60 Hz

15.7 Optionales Zubehör

Einleger (Blue Moon)

Material	Teak Dekor oder Acryl

Wannenauflage (Blue Moon)

Material	Hochwertiges Kunstleder, weiß
Max. Belastbarkeit	
1400 x 1400 mm	150 kg, bei statischer Flächenbelastung
1800 x 1800 mm	150 kg, bei statischer Flächenbelastung

Aufnahme für Wannenauflage (Blue Moon)

Material	Edelstahl hochglanzpoliert

Ruhedeck (Sundeck)

Material	Hochwertiges Kunstleder, weiß
Max. Belastbarkeit	150 kg, bei statischer Flächenbelastung

Persenning

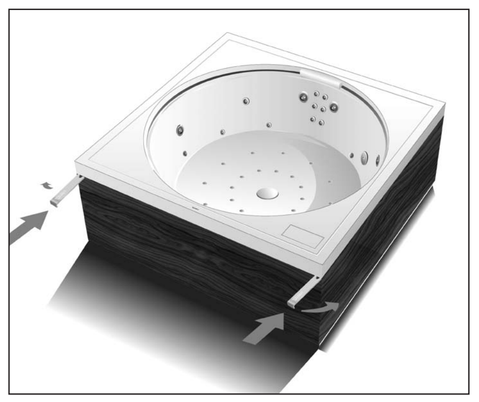
Material	hochfestes Polyestergewebe

Fußstütze (Blue Moon)

Material	Mineralwerkstoff

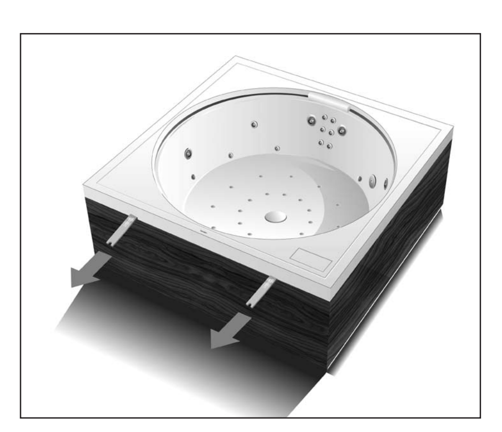
16. Verkleidung abnehmen

16.1 Blue Moon 1400 x 1400 mm

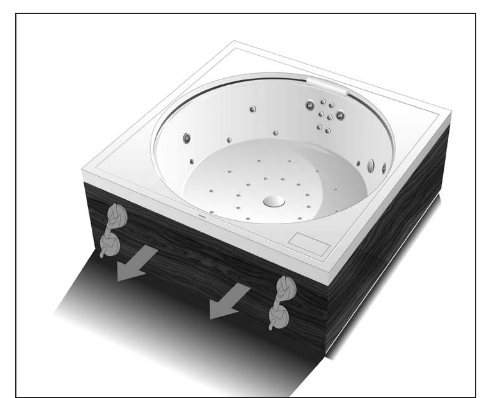


Mit Möbelverkleidung

> Öffnen Sie die EasyClick Verbindungen auf der Revisionsseite mit Hilfe des mitgelieferten Schlüssels.



> Nehmen Sie die Verkleidung ab.



Mit Acrylverkleidung

> Nehmen Sie die Verkleidung ab mit Hilfe des Duravit Vakuumsaugers. (Art.-Nr. 790850 00 0 00 0000).

17. Grenzwerte Trinkwasser

Grenzwerte für das Trinkwasser gemäß Trinkwasserverordnung (TrinkwV 2001):

Chlorid	250 mg/l
Eisen	0,2 mg/l
Natrium	200 mg/l
Sulfat	250 mg/l
Tritium	100 Bq/l
Calcium	48 mg/l
Calciumcarbonat	120 mg/l
Elektrische Leitfähigkeit	2790 µS/cm bei 25°C
Oxidierbarkeit	5 mg/l O_2